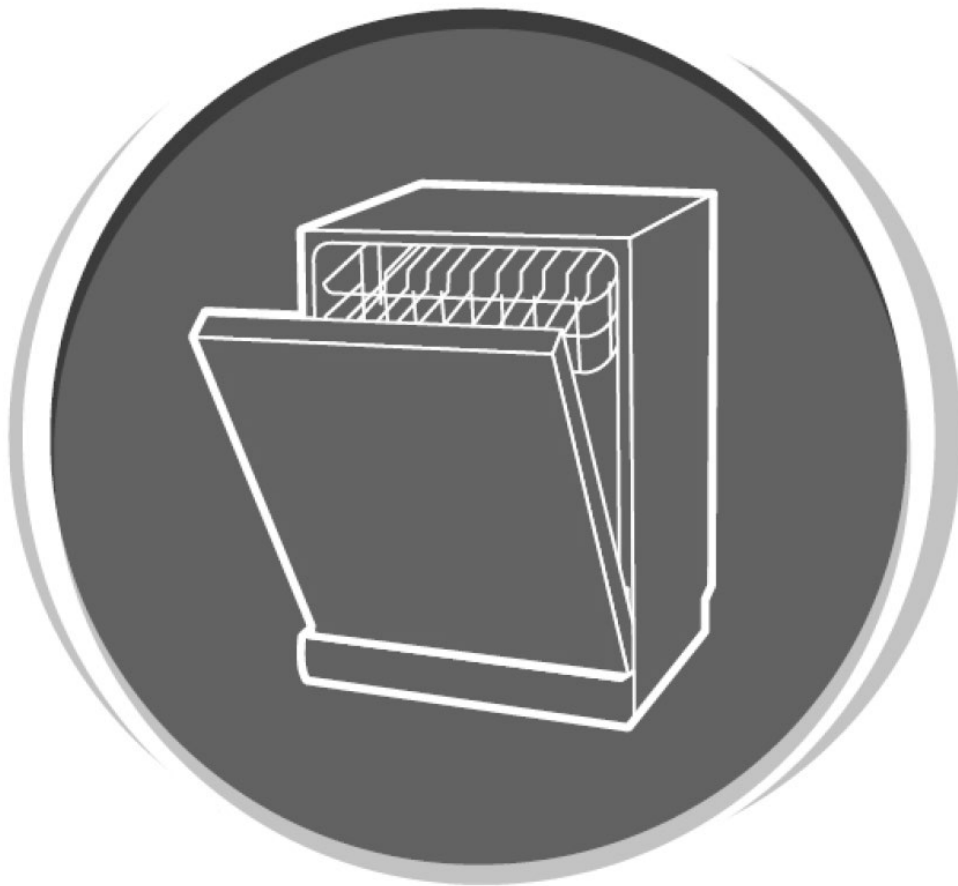


BOMANN®

HAUSHALTS- GESCHIRRSPÜLER GSP 7419

HOUSEHOLD DISHWASHER



Bedienungsanleitung/Garantie

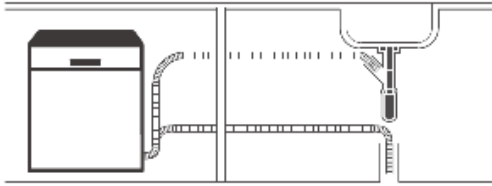
Instruction manual

CE

Kurzanleitung / Quick user guide

Machen Sie sich vor der Erstinbetriebnahme mit den Sicherheitshinweisen vertraut!
Befolgen Sie die Anweisungen für die ordnungsgemäße Installation, den fachgerechten Wasseranschluss, sowie den elektrischen Anschluss in dieser Gebrauchsanweisung.

Familiarize yourself with the safety instructions before starting the appliance!
Follow the instructions for proper installation, professional water connection and electrical connection in this instruction manual.



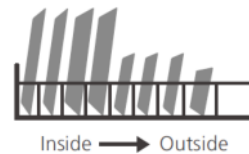
Wasserversorgung sicherstellen.
Ensuring water supply.



Wasserenthärter ggf. auffüllen.
Loading the salt into the softener if necessary.



Größere Rückstände vom Geschirr entfernen.
Removing larger residue from the dishes.



Geschirrkörbe beladen.
Loading the baskets.



Dosierbehälter befüllen.
Filling the dispenser.



Programm auswählen und Spülbetrieb starten.
Selecting a program and running the dishwasher.

Inhalt

Einleitung	Seite 4
Allgemeine Hinweise	Seite 4
Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät	Seite 5
Transport und Verpackung	Seite 6
Geräteausstattung	Seite 7
Installation	Seite 7
Vor der Erstinbetriebnahme	Seite 9
Beladen der Geschirrspülmaschine	Seite 12
Inbetriebnahme / Betrieb	Seite 15
Reinigung und Pflege	Seite 18
Störungsbehebung	Seite 20
Technische Daten	Seite 21
Garantie / Kundenservice	Seite 22
Entsorgung	Seite 24

Contents

Introduction	Page 25
General notes	Page 25
Special safety information for this unit	Page 26
Transport and packaging	Page 27
Appliance equipment	Page 27
Installation	Page 28
Prior using for the first time	Page 30
Loading the dishwasher	Page 32
Startup / Operation	Page 35
Cleaning and maintenance	Page 38
Troubleshooting	Page 40
Technical data	Page 41
Disposal	Page 42

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Symbole in dieser Bedienungsanleitung

Wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sind besonders gekennzeichnet. Beachten Sie diese Hinweise unbedingt, um Unfälle und Schäden zu vermeiden:

WARNUNG:

Warnt vor Gefahren für Ihre Gesundheit und zeigt mögliche Verletzungsrisiken auf.

ACHTUNG:

Weist auf mögliche Gefährdungen für das Gerät oder andere Gegenstände hin.

HINWEIS:

Hebt Tipps und Informationen für Sie hervor.

Allgemeine Hinweise



Lesen Sie vor Inbetriebnahme dieses Gerätes die Bedienungsanleitung sehr sorgfältig durch und bewahren Sie diese inkl. Garantieschein und Kassenbon gut auf. Falls Sie das Gerät an Dritte weitergeben, geben Sie auch die Bedienungsanleitung mit.

HINWEIS:

- Aufgrund stetiger Produktmodifikationen kann Ihr Gerät von dieser Bedienungsanleitung leicht abweichen; Funktionen und Verwendungsmethoden bleiben unverändert.
- Die Darstellungen in dieser Bedienungsanleitung dienen lediglich der Veranschaulichung und können vom Originalgerät abweichen.

- Benutzen Sie das Gerät ausschließlich für den privaten und den dafür vorgesehenen Zweck. Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
- Es darf nur in der Art und Weise benutzt werden, wie es in dieser Bedienungsanleitung beschrieben ist. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht im Freien. Halten Sie es vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung, und Feuchtigkeit fern.
- Betreiben Sie das Gerät **nicht** unbeaufsichtigt.
- Schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie den Netzstecker (ziehen Sie am Stecker, nicht am Kabel) oder schalten Sie die Sicherung ab, wenn Sie das Gerät nicht benutzen, zur Reinigung, Benutzerwartung oder bei Störung.
- Das Gerät und wenn möglich das Netzkabel müssen regelmäßig auf Zeichen von Beschädigungen untersucht werden. Bei Beschädigung darf das Gerät nicht mehr benutzt werden.
- Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Zur Sicherheit Ihrer Kinder lassen Sie keine Verpackungsteile (Plastikbeutel, Karton, Styropor, etc.) erreichbar liegen.

WARNUNG:

Lassen Sie kleine Kinder nicht mit Folie spielen. Es besteht **Erstickengefahr!**

Spezielle Sicherheitshinweise für dieses Gerät

- Die max. Anzahl der zu spülende Gedecke beträgt 14.
- Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Haushalt und ähnlichen Anwendungen verwendet zu werden wie beispielsweise
 - in Personalküchen von Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen.
 - von Gästen in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
 - in landwirtschaftlichen Anwesen.
- Das Gerät ist mit einem neuen Schlauchsatz an die Wasserversorgung anzuschließen; alte Schlauchsätze dürfen nicht wiederverwendet werden.
- Der höchstzulässige Wassereinlassdruck beträgt 1 Mpa.
- Der niedrigstzulässige Wassereinlassdruck beträgt 0,04 Mpa.
- Im Geräteboden befinden sich Ventilationsöffnungen (Modellabhängig). Diese dürfen z.B. durch Teppichboden nicht verstopft werden.
- Achten Sie auf eine ordnungsgemäße Beladung des Gerätes. Beachten Sie die Anweisungen, die wir Ihnen im Kapitel „*Beladen der Geschirrspülmaschine*“ dazu geben.
- Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spitzen müssen im Besteckkorb (Modellabhängig) mit der Spitze nach unten oder in waagerechter Lage in den Geschirrkorb gelegt werden.
- Lassen Sie die Gerätetür nicht offenstehen, da diese eine Stolpergefahr darstellt.
- Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten

keiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren **Gebrauchs des Gerätes** unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

- **Kinder** die jünger sind als 8 Jahre, sind von dem Gerät fernzuhalten.
- **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht durch **Kinder** durchgeführt werden, es sei denn, sie sind älter als 8 Jahre und werden beaufsichtigt.
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst, sondern suchen Sie einen autorisierten Fachmann auf. Um Gefährdungen zu vermeiden, ein defektes Netzkabel nur vom Hersteller, einem qualifizierten Techniker oder dem Kundendienst durch ein gleichwertiges Kabel ersetzen lassen. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.

Transport und Verpackung

Gerät transportieren

Transportieren Sie das Gerät möglichst aufrecht.
Das Risiko beim Transportieren in waagerechter Lage ist das Austreten von Restwasser!

Sichern Sie das Gerät ausreichend und schützen Sie es während des Transports vor Witterungseinflüssen.

Gerät auspacken

- Nehmen Sie das Gerät aus seiner Verpackung.
- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, wie Folien, Füllmaterial und Kartonverpackung.

Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.

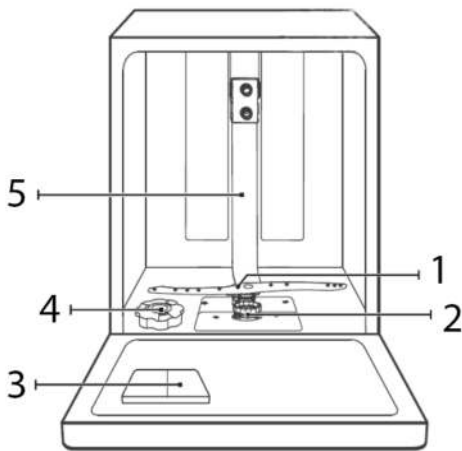
- Überprüfen Sie das Gerät auf eventuelle Transportschäden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Im Schadensfall nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb. Wenden Sie sich an Ihren Händler.

i HINWEIS:

Am Gerät können sich noch Staub oder Produktionsreste befinden. Wir empfehlen Ihnen, das Gerät wie unter „*Reinigung und Pflege*“ beschrieben zu säubern.

Geräteausstattung

Geräteübersicht



- | | |
|---|----------------------|
| 1 unterer Sprüharm | 4 Salzbehälter |
| 2 Filtersystem | 5 innerer Wasserlauf |
| 3 Reinigungs- / Klarspül-
mittel- Behälter | |

Lieferumfang

2x Geschirrkorb, 1x Besteckkorb, 1x Besteckablage,
1x Tassenablage, 1x Salz-Einfülltrichter, 1x Sicher-
heits- Zulaufschlauch

Installation

⚠️ WARNUNG:

Bei der Installation darf das Gerät nicht mit dem Netzstrom verbunden sein. Anderenfalls besteht **Lebensgefahr**, sowie **Stromschlaggefahr**!

⚠️ ACHTUNG:

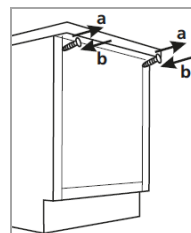
- Für einen ordnungsgemäßen Betrieb muss das Gerät fachgerecht angeschlossen werden. Die Daten von Zulauf und Abfluss sowie die elektrischen Anschlusswerte müssen den geforderten Kriterien entsprechen.
- Empfohlen wird, die Installation, den Wasseranschluss sowie den elektrischen Anschluss, von einem Fachmann durchführen zu lassen.

Voraussetzung an den Aufstellort

- Der Aufstellungsort muss sich in der Nähe des Wasser- Zu- und Abflufs sowie einer vorschriftsmäßig geerdeten Netzsteckdose befinden.
- Stellen Sie das Gerät so auf, dass alle Bedienelemente einfach zu erreichen und die Gerätetür vollständig zu öffnen ist.
- Achten Sie auf festen, waagerechten Stand des Gerätes. Falls das Gerät nicht waagerecht steht, stellen Sie die Standfüße entsprechend nach (siehe „Einstellen der Standfüße“).
- Netzkabel und Wasserschläuche dürfen nicht geknickt oder gequetscht werden.
- Vermeiden Sie eine Aufstellung:**
 - neben Heizkörpern, einem Herd, direkter Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen;
 - an Orten, an denen eine hohe Feuchtigkeit auftritt (z.B. im Freien), da die Metallteile in solchen Fällen rostanfällig sind;
 - an Orten, an denen die Temperatur unter den Gefrierpunkt sinken könnte. Setzen Sie das Gerät keinerlei Witterungseinflüssen aus;
 - in der Nähe von flüchtigen und entflammaren Materialien (z.B. Gas, Benzin, Alkohol, Lacken etc.).

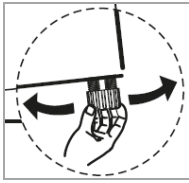
Geräteabdeckung entnehmen

Die Geräteabdeckung kann entfernt und damit die Gerätehöhe auf 81,5 cm reduziert werden; um das Gerät unter einer entsprechenden Küchenarbeitsplatte platzieren zu können.



- Lösen Sie die Schrauben auf der Geräterückseite und entnehmen Sie die Abdeckung.
- Nachdem Sie die Abdeckung entnommen haben, drehen Sie die Schrauben wieder ein.

Einstellen der Standfüße



Prüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob das Gerät waagegerecht steht. Wenn das Gerät nicht im Gleichgewicht steht, müssen die Standfüße justiert werden.

Wasseranschluss

⚠ ACHTUNG:

- Die Installation an die Wasserversorgung muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Das Gerät ist **nicht** für einen Warmwasseranschluss geeignet.
- Verwenden Sie die neue, mitgelieferte Schlauchgarnitur, um das Gerät an die Wasserversorgung anzuschließen. Keine alten oder gebrauchten Anschluss-Sets wiederverwenden.
- Wenn die Wasserleitung neu ist oder längere Zeit nicht verwendet wurde, stellen Sie vor Anschluss an das Wassernetz sicher, dass das Wasser klar und frei von Verunreinigungen ist.

Beachten Sie, der Anschluss an das Wassernetz darf nur gemäß DIN EN 1717 der Trinkwasserverordnung erfolgen. Eine geeignete Sicherheitseinrichtung zur Verhütung von Trinkwasserverunreinigung durch Rückfließen muss installiert sein.

Hinweise zum Zulaufschlauch-Sicherheitssystem (Lieferumfang Modellabhängig)

Das Sicherheitssystem besteht aus einem doppelwandigen Zulaufschlauch. Es garantiert die Absperung des Wasserzulaufs bei Undichtigkeit des inneren Schlauches. Die Abschaltung des Wasserzulaufs führt über einen elektronischen Kontakt.

Ein Zulaufschlauch-Sicherheitssystem können Sie bei Ihrem Händler oder in unserem Online Zubehör-Shop www.bomann-germany.de bestellen. Verwen-

den Sie dabei die Referenznummer, die Sie unter „Technische Daten“ finden.

Wasserzulaufschlauch anschließen (Kaltwasseranschluss)

! HINWEIS:

Der Wasserdruck muss zwischen 0,04 MPa und 1,0 MPa betragen. Bei höherem Wasserdruck: Druckminderventil vorschalten.

normaler Zulaufschlauch	Zulaufschlauch-Sicherheitssystem

- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch an ein Wasserventil mit Zollgewinde $\frac{3}{4}$ " an. Drehen Sie den Schlauch in Richtung des Schraubengewindes fest; achten Sie dabei auf festen Sitz.
- Schließen Sie das andere Ende des Zulaufschlauchs am Zulaufventil auf der Geräterückseite an; achten Sie dabei ebenfalls auf festen Sitz.

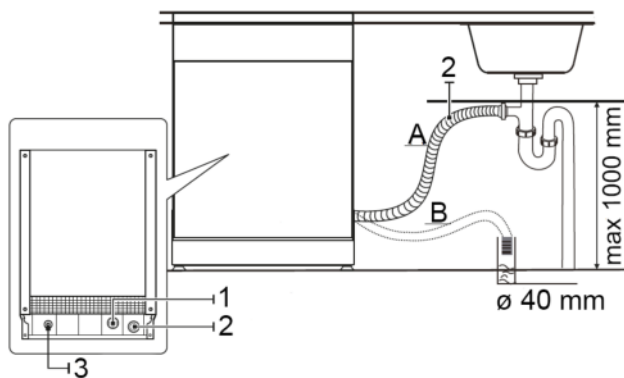
Wasserablaufschlauch anschließen

! HINWEIS:

Der Wasserablaufschlauch ist ca. 1,5 m lang und kann mit einem geeigneten Schlauch und Verbindungsstück auf max. 4 m verlängert werden.

⚠ ACHTUNG:

Um ein Zurückfließen von Schmutzwasser zu verhindern, darf das freie Schlauchende nicht unter den Wasserspiegel des Abflusses geraten.



1 Wasserzulauf 2 Wasserablauf 3 Netzkabel

- Schließen Sie den Ablaufschlauch an ein Ablaufrohr (B) mit einem Mindestdurchmesser von 40 mm an; alternativ kann der Schlauch an einem Spülbecken oder direkt am Abfluss (A) befestigt werden.
- Stellen Sie in jedem Fall sicher, dass der Ablaufschlauch nicht verbogen oder gequetscht wird.
- Der Ablaufschlauch darf maximal bis zu einer Höhe von 1000 mm über dem Spülraumboden verlegt werden.
- Befestigen Sie den Schlauch sicher, um eine Lageveränderung und somit Wasseraustritt zu vermeiden.

Elektrischer Anschluss

⚠️ WARNUNG:

- Die Installation an das Stromnetz muss gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.
- Ein unsachgemäßer Anschluss kann zu einem **elektrischen Schlag** führen!
- Verändern Sie den Gerätenetzstecker nicht! Lassen Sie die Netzsteckdose durch einen Fachmann ersetzen, wenn diese für den Gerätenetzstecker nicht geeignet ist.
- Die Zugänglichkeit des Netzsteckers muss gewährleistet sein, um das Gerät im Notfall sofort von der Stromversorgung zu trennen.

- Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss, dass die Spannungsversorgung mit den Angaben auf dem Typenschild (Türrahmen) übereinstimmt.

- Schließen Sie den Netzstecker an eine vor-schriftsmäßig installierte Schutzkontakt-Steckdose an.
- Wenn der Netzstecker nach der Installation nicht frei zugänglich ist, muss zur Erfüllung der einschlägigen Sicherheitsvorschriften installations-seitig eine entsprechende Trennvorrichtung vorhanden sein.

Vor der Erstinbetriebnahme

Bevor Sie Ihren Geschirrspüler zum ersten Mal verwenden:

- A. Einfüllen von Salz in den Salzbehälter (Wasserenthärtungsvorrichtung)
- B. Befüllen des Klarspülmittelbehälters
- C. Reinigungsmittel einfüllen

⚠️ ACHTUNG:

- Verwenden Sie ausschließlich Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Geschirrspüler. Andere Produkte können das Gerät beschädigen.
- Beachten Sie grundsätzlich die Dosierungs- und Lagerungsempfehlungen auf den Verkaufsverpackungen.

⚠️ WARNUNG:

Bewahren Sie Salz, Klarspülmittel und Reinigungsmittel für Kinder unzugänglich auf.

A. Einfüllen von Salz in den Salzbehälter (Wasserenthärtungsvorrichtung)

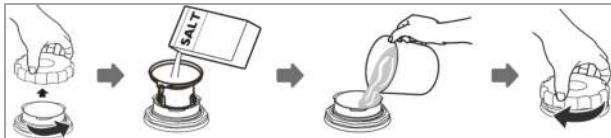
Wasserenthärtungsvorrichtung

Die Wasserhärte ist regional unterschiedlich. Wenn hartes Wasser im Geschirrspüler verwendet wird, bilden sich Ablagerungen auf dem Geschirr und den Küchenutensilien. Das Gerät ist mit einer Wasserenthärtungsvorrichtung ausgerüstet, die mittels eines Salzbehälters Kalk und Mineralien aus dem Wasser entfernt. Ihr lokales Wasserwerk kann Sie über die Wasserhärte in Ihrem Gebiet informieren.

Salz einfüllen

⚠ ACHTUNG:

- Füllen Sie den Salzbehälter nur dann nach, wenn die Warnanzeige leuchtet.
- Beim Befüllen des Salzbehälters können Wasser und Salz austreten. Starten Sie ein Programm, unmittelbar nachdem Sie den Behälter befüllt haben, um Korrosionsschäden zu vermeiden.



- Nehmen Sie den unteren Geschirrkorb heraus und schrauben Sie den Deckel des Salzbehälters gegen den Uhrzeigersinn ab.
- Geben Sie mittels des beiliegenden Einfülltrichters ca. 1,5 kg Salz hinein.
- Füllen Sie den Behälter mit Wasser auf (nur vor der ersten Verwendung).
- Schrauben Sie nach dem Befüllen des Behälters den Deckel wieder fest auf.
- Je nach Salzauflösung, erlischt die Warnanzeige meist unmittelbar nach dem Befüllen.

Einstellung des Salzverbrauchs

Der Salzverbrauch kann gemäß Ihrer Wasserhärte eingestellt und auf diese Weise optimal reguliert werden.

- Schalten Sie das Gerät ein.
- Halten Sie innerhalb von 60 Sekunden nach dem Einschalten des Gerätes die Programmwahltaste für mehr als 5 Sekunden gedrückt, um in den Einstellmodus der Wasserhärte zu gelangen.
- Durch wiederholtes Drücken der Programmwahltaste kann die Wasserhärte angewählt werden: $\leftrightarrow H3 \rightarrow H4 \rightarrow H5 \rightarrow H6 \rightarrow H1 \rightarrow H2 \leftrightarrow$; das Display zeigt die Einstellung an (s. nachstehende Tabelle).
- Die Einstellung wird nach einigen Sekunden automatisch gespeichert; alternativ beenden Sie das Setup über die Ein/Aus-Taste.

Wasserhärte		Einstellung	Regeneration nach X Programmabläufen ¹⁾	Salzverbrauch / Zyklus
°dH	Mmol/l			
0 – 5	0 – 0,94	H1	keine Regeneration	0 g
6 – 11	1,0 – 2,0	H2	10	9 g
12 – 17	2,1 – 3,0	H3 (Werkseinstellung)	5	12 g
18 – 22	3,1 – 4,0	H4	3	20 g
23 – 34	4,1 – 6,0	H5	2	30 g
35 – 55	6,1 – 9,8	H6	1	60 g

°dH: deutscher Härtegrad

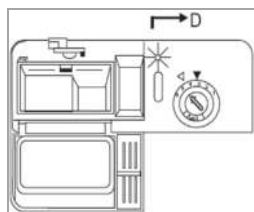
¹⁾ Jeder Zyklus mit Regenerationsbetrieb verbraucht zusätzlich 2,0 Liter Wasser, der Energieverbrauch erhöht sich um etwa 0,02 kWh und die Programmdauer verlängert sich um ca. 4 Minuten.

B. Befüllen des Klarspülmittelbehälters

Funktion des Klarspülmittels

Das Klarspülmittel wird automatisch während des letzten Spülvorgangs zugegeben; er ermöglicht eine gründliche Spülung sowie eine flecken- und streifenfreie Trocknung.

Zeitpunkt zum Nachfüllen des Klarspülmittelbehälters

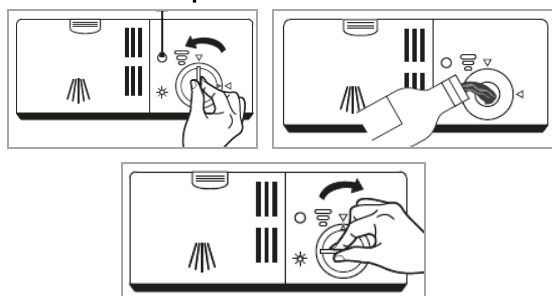


Solange die Warnanzeige nicht aufleuchtet, können Sie die Menge des verbleibenden Klarspülers an der optischen Füllstandsanzeige (D) neben dem Behälter abschätzen.

Wenn der Behälter voll ist, ist die Anzeige vollständig dunkel. Nimmt die Klarspülermenge ab, ändert sich die Punktgröße auf der Füllstandsanzeige wie dargestellt. Um Fleckenbildung zu vermeiden, sollte der Füllstand nicht unter $\frac{1}{4}$ fallen.

● voll ● $\frac{3}{4}$ voll ● $\frac{1}{2}$ voll ● $\frac{1}{4}$ voll ○ leer

Einfüllen des Klarspülmittels



- Drehen Sie zum Öffnen des Behälters den Deckel gegen den Uhrzeigersinn in die geöffnete Stellung und nehmen Sie den Deckel ab.
- Geben Sie Klarspüler in den Behälter; achten Sie dabei darauf, den Behälter nicht zu überfüllen. Die Dosierkammer des Klarspülers fasst etwa 110 ml.
- Setzen Sie vor dem Schließen der Gerätetür den Deckel in der geöffneten Stellung wieder auf und drehen Sie diesen im Uhrzeigersinn in die geschlossene Stellung.

i HINWEIS:

Entfernen Sie verschüttetes Klarspülmittel mit einem saugfähigen Tuch, um ein übermäßiges Schäumen beim nächsten Spülgang zu vermeiden.

Einstellung der Klarspülmittel-Dosiermenge

Wenn sich Flecken bilden und das Geschirr schlecht trocknet, erhöhen Sie die Zugabemenge des Klarspülmittels. Die Zugabemenge kann zwischen Stufe 1 (min) und Stufe 6 (max) eingestellt werden.



Nehmen Sie den Deckel des Klarspülmittelbehälters ab und drehen Sie den Wahlschalter in die gewünschte Stellung. Die Werkseinstellung ist "4".

i HINWEIS:

Erhöhen Sie die Dosis, wenn sich nach dem Spülen Wassertropfen oder Kalkflecken auf dem Geschirr befinden sollten. Verringern Sie die Dosis, wenn sich auf dem Geschirr weißlich, klebrige Flecken bilden oder sich auf Glaswaren oder Messern ein bläulicher Film bildet.

C. Reinigungsmittel einfüllen

Funktion des Reinigungsmittels

Die Reinigungsmittel mit ihren chemischen Zusätzen sind dazu erforderlich, Schmutz zu zersetzen und aus der Geschirrspülmaschine zu entfernen. Die meisten handelsüblichen, qualitativ hochwertigen Reinigungsmittel sind für diesen Zweck geeignet.

Reinigungsmittel

Normalerweise sind neue, pulverförmige Reinigungsmittel phosphatfrei. In diesem Fall ist die Wasserenthärtungsfunktion des Phosphates nicht gegeben. Wir empfehlen, Salz in den Salzbehälter zu füllen, auch wenn die Härte des Wassers nur 6°dH beträgt. Falls Reinigungsmittel ohne Phosphat verwendet werden, treten bei Verwendung von hartem Wasser häufig weiße Flecken auf Geschirr und Gläsern auf. Verwenden Sie in diesem Fall mehr Reini-

gungsmittel, um bessere Spül- und Reinigungsergebnisse zu erzielen. Chlorfreie Reinigungsmittel haben nur eine geringe Bleichwirkung. Kräftige und farbige Flecken werden nicht vollständig entfernt. Verwenden Sie ein Spülprogramm mit einer höheren Temperatur.

Reinigungstabletten (Tabs)

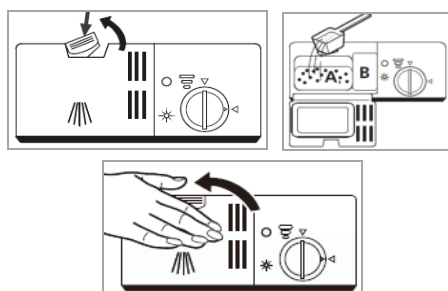
Geschirrspüler-Tabs verschiedener Hersteller lösen sich unterschiedlich auf. Es ist möglich, dass sie sich bei Programmen mit kurzer Laufzeit und niedriger Wassertemperatur nicht vollständig auflösen und somit nicht ihre volle Leistungsfähigkeit erreichen. Um eine vollständige Entfernung von Reinigungsmittelrückständen sicherzustellen, empfehlen wir Spülprogramme mit langen Laufzeiten und hoher Wassertemperatur zu wählen. Beachten Sie grundsätzlich die Herstellerangaben!

Einfüllen des Reinigungsmittels

HINWEIS:

- Füllen Sie nur unmittelbar vor einem Spülzyklus Reinigungsmittel ein, anderenfalls kann es feucht werden und sich nicht vollständig auflösen.
- In der „*Programmtabelle*“ finden Sie Mengenangaben des Reinigungsmittels für die jeweiligen Programme. Beachten Sie, dass je nach Verschmutzungsgrad und Wasserhärte Unterschiede möglich sind.
- Nach Beendigung des Spülzyklus muss der Reinigungsmittelbehälter leer sein.

Der Behälter muss vor dem Start jedes Spülzyklus, unter Berücksichtigung der Angaben in der „*Programmtabelle*“, befüllt werden.



- Drücken Sie die Entriegelungstaste, um die Behälterklappe zu öffnen.

A Kammer des Reinigungsmittels in Pulverform für den Hauptspülgang

B Kammer des Reinigungsmittels für den Vorspülgang / Kammer für Reinigungsmittel in Tablettenform

- Füllen Sie die Hauptspülgangkammer mindestens bis zur Markierung MIN.
- Geben Sie bei stark verschmutztem Geschirr eine zusätzliche Dosis Reinigungsmittel in die Vorspülgangkammer.
- Schließen Sie die Behälterklappe und achten Sie darauf, dass die Klappe einrastet.

Beladen der Geschirrspülmaschine

⚠ ACHTUNG:

Spülen Sie nur solches Geschirr und Besteck im Geschirrspüler, welches ausdrücklich als „spülmaschineneeignet“ gekennzeichnet ist.

HINWEIS:

- Entfernen Sie grobe Speisereste und weichen Sie eingebrannte Essensreste ein. Vorspülen unter fließendem Wasser ist nicht zwingend notwendig.
- Überladen Sie Ihren Geschirrspüler nicht. Andernfalls besteht das Risiko unzureichender Spülergebnisse und hoher Energieverbräuche.
- Sehr kleine Geschirteile sollten nicht im Gerät gespült werden, da sie leicht aus den Körben fallen können.

Die folgenden Besteck- und Geschirteile sind für das Spülen mit dem Geschirrspüler..

..nicht geeignet:

- Bestecke mit Handstücken aus Holz, Porzellan oder Perlmutter
- nicht wärmebeständige Kunststoffteile

- ältere Bestecke mit geklebten, nicht temperaturbeständigen Teilen
- verklebte Besteck- oder Geschirrtteile
- Zinn- oder Kupfergeschirr
- Kristallgläser
- Rostempfindliche Stahlteile
- Holzbretter
- aus Kunstfasern bestehende Gegenstände

..bedingt geeignet:

- einige Glassorten können nach einer größeren Anzahl von Spülgängen stumpf werden
- Silber- und Aluminiumteile verlieren tendenziell während des Spülens an Farbe
- glasierte Muster können bei häufigem Spülen ausbleichen

Empfehlungen zur Beladung

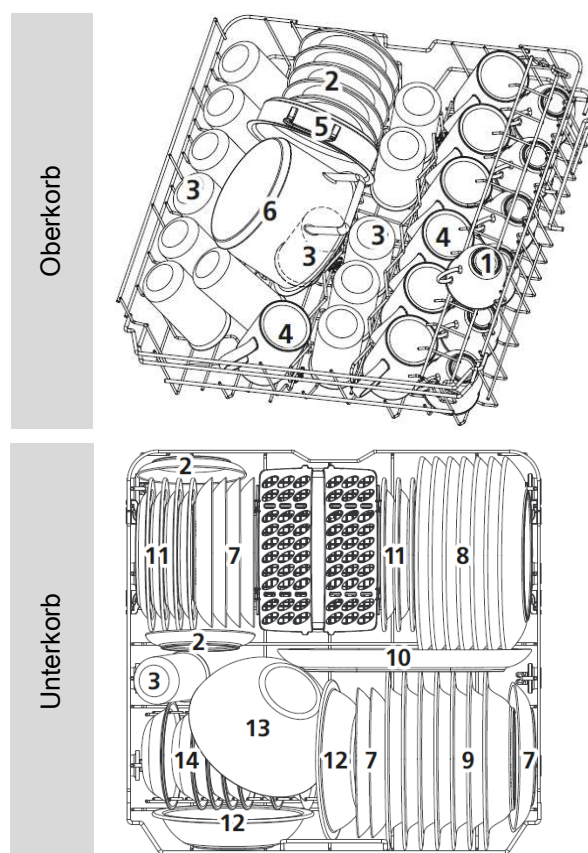
- Ordnen Sie empfindliche, leichte Geschirrtteile wie Gläser, Kaffee- und Teetassen im oberen Korb an.
- Stellen Sie große Teile, die schwer zu reinigen sind, in den unteren Korb ein.
- Geschirrtteile so einräumen, dass sie sicher stehen und nicht kippen können.
- Platzieren Sie die Teile so, dass die Sprüharme während des Spülens frei drehen können.
- Ordnen Sie alle Gefäße mit der Öffnung nach unten ein.
- Stellen Sie Teile mit Wölbungen oder Vertiefungen schräg ein, damit das Wasser ablaufen kann.
- Achten Sie darauf, dass Gläser einander nicht berühren.
- Geschirr- und Besteckteile nicht ineinander liegend oder einander überdeckend einstellen.
- Ordnen Sie Besteck in den Besteckkorb ein.
- Lagern Sie lange sowie scharfe Besteckteile waagerecht im Geschirrkorb.

Beladen der Geschirrkörbe

Im **oberen Korb** sollten lediglich kleine und mittelgroße Geschirrtteile geladen werden. Räumen Sie z.B. Gläser, Tassen, Unterteller, kleine Schüsseln ein.

Der **untere Korb** ist aufgrund der besonders intensiven Reinigungswirkung des unteren Sprüharms für das stark verschmutzte Geschirr geeignet. Räumen Sie z.B. Töpfe und Teller ein.

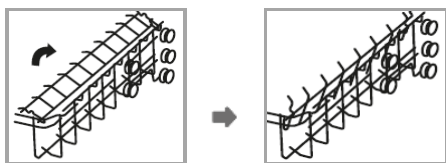
Methoden zur Beladung von Normgeschirr gemäß EN60436



- | | |
|-----------------|-------------------------|
| 1 Tassen | 9 Suppenteller |
| 2 Unterteller | 10 Servierplatte |
| 3 Gläser | 11 Melamindessertteller |
| 4 Becher | 12 Melaminschalen |
| 5 Ofenschale | 13 Glasschüssel |
| 6 kleiner Topf | 14 Dessertschalen |
| 7 Dessertteller | 15 Besteckkorb |
| 8 Essteller | |

Tassenablagen

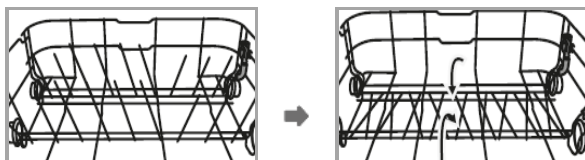
Die Anzahl der Tassenablagen ist Modellabhängig!



- Falls erforderlich, klappen Sie die Tassenablage nach oben oder entnehmen Sie sie.

Tassen-/Tellerhalterungen

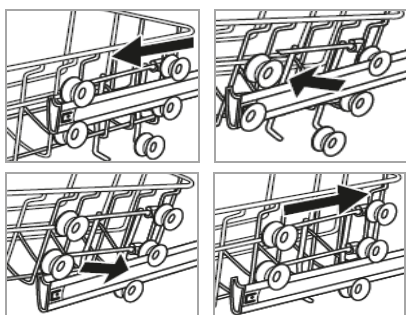
Um eine bessere Anordnung für sperriges Geschirr zu schaffen, können die Stiftreihen eingeklappt werden.



- Heben Sie die Stiftreihen leicht an und klappen Sie sie nach unten.

Einstellung des oberen Geschirrkorbs

Die Höhe des oberen Korbs kann durch Auflegen der Räder auf Schienen verschiedener Höhen eingestellt werden. Damit wird im oberen als auch im unteren Korb mehr Platz für große Geschirrtteile geschaffen.



- Ziehen Sie die Korbführungen heraus.
- Entnehmen Sie den Korb aus den Führungen.
- Setzen Sie in die Führung, je nach erforderlicher Einstellung, das obere oder untere Rollenpaar ein; beide Seiten müssen sich stets auf derselben Höhe befinden.

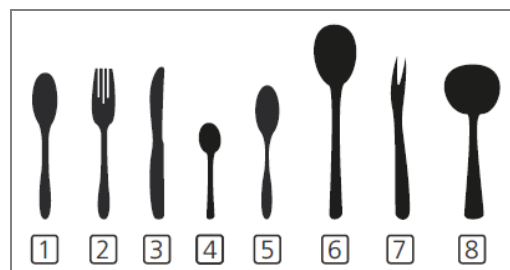
Besteckkorb / Besteckablage

⚠️ WARNUNG: Verletzungsgefahr!

- Besteck darf nicht über den Besteckkorbboden herausragen.
- Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten in den Besteckkorb oder in waagerechter Lage in den Geschirrkorb bzw. auf die Besteckablage gelegt werden.

ℹ️ HINWEIS:

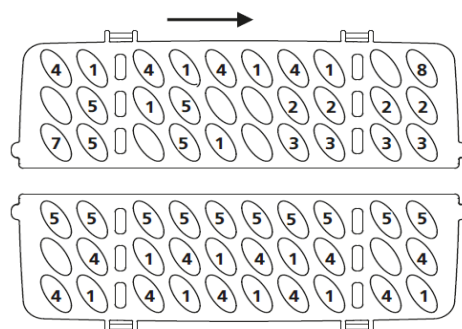
Falls notwendig, entnehmen Sie den Korb und/oder die Ablage, um Platz für große Geschirrtteile zu schaffen.



- | | | |
|----------------|-----------------|----------------|
| 1 Suppenlöffel | 4 Teelöffel | 7 Serviergabel |
| 2 Gabel | 5 Dessertlöffel | 8 Soßenkelle |
| 3 Messer | 6 Servierlöffel | |

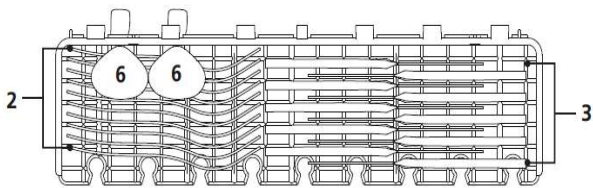
Besteckkorb

Der Korb ist mit Gittereinsätzen versehen, in die die Bestecke gleichmäßig verteilt und mit dem Handstück nach unten angeordnet werden.



Besteckablage

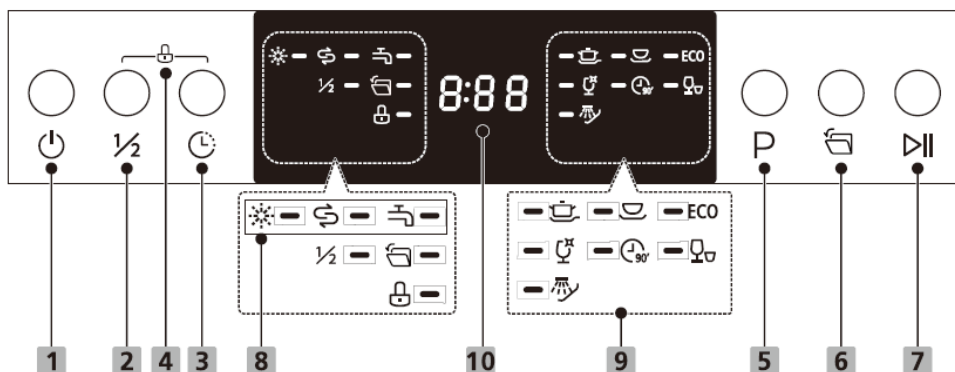
Verwenden Sie die Ablage im oberen Korb für lange Besteckarten, wie Vorlegebesteck, Salatbestecke und Küchenmesser.



☀ Das maximale Ladegewicht beträgt ca. 1,5 kg!

Inbetriebnahme / Betrieb

Bedienübersicht



Funktionstasten		
1	Ein/Aus	Taste zum Ein-/Ausschalten der Stromversorgung.
2	½ Beladung	Taste zur Aktivierung/Deaktivierung der ½ Beladungsfunktion. LED zeigt die Aktivierung an. Beachten Sie die Hinweise in der Programmtabelle.
3	Startvorwahl	Taste zur Wahl der Startverzögerung zwischen 1-24 Stunden. Legen Sie die Betriebsbedingungen fest und starten Sie das Spülprogramm. Das Gerät startet nach Ablauf der ausgewählten Zeitvorwahl automatisch.
4	Kindersicherung	Tastenkombination zur Aktivierung/Deaktivierung der Kindersicherung für einige Sekunden gedrückt halten. Alle Tasten, bis auf die Ein/Aus- Taste, sind für die Bedienung gesperrt. LED zeigt die Aktivierung an.
5	Programm	Programmwahltaste zur Auswahl des Spülprogramms – siehe Programmtabelle!
6	Auto Türöffnung	Taste zur Aktivierung/Deaktivierung der automatischen Türöffnungsfunktion. LED zeigt die Aktivierung an. Beachten Sie die Hinweise in der Programmtabelle.
7	Start/Pause	Taste zum Starten/Unterbrechen des gewählten bzw. laufenden Spülprogramms. Im Pausenmodus leuchtet die LED des laufenden Spülprogramms kontinuierlich.
Anzeigen		
8	Warnanzeige	 LED leuchtet auf, wenn Klarspülmittel nachgefüllt werden muss.
		 LED leuchtet auf, wenn Spülmaschinensalz nachgefüllt werden muss.
		 LED leuchtet auf, wenn die Wasserversorgung geschlossen ist.

Anzeigen		
9	Programmanzeige	Passende LED leuchtet zum ausgewählten Spülprogramm.
10	Display	Anzeige der Programmlaufzeit, Startvorwahl, Fehlercodes etc.

Programmtabelle

Die aufgeführten Werte sind Richtwerte und Empfehlungen bei Normalbedingungen und daher unverbindlich. Wählen Sie je nach Geschirrart und Verschmutzungsgrad ein passendes Programm aus.

● Zeigt an, dass das Programm im letzten Spülgang Klarspüler verwendet.

Programm	Programm-Kurzbeschreibung / Ablauf	Reinigungsmittel Vor / Haupt (g)	Laufzeit (Min)	Energie (kWh)	Wasser (L)	Klar-spüler
 Intensiv	für stark verschmutztes Geschirr, mit angetrockneten Speiseresten					
	Vorspülen (50°C) Hauptspülen (65°C) 3x Nachspülen (max. 60°C) Trocknen	4/18 (oder Tab)	205	1,549	18,7	●
 Universal	für normal verschmutztes Geschirr, wie Töpfe, Teller, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen					
	Vorspülen (45°C) Hauptspülen (55°C) 3x Nachspülen (max. 60°C) Trocknen	4/18 (oder Tab)	175	1,239	18,7	●
ECO (EN60436)	Standardprogramm für normal verschmutztes Geschirr					
	Hauptspülen (50°C) 2x Nachspülen (max. 50°C) Trocknen	22 (oder Tab)	198	0,849	11,0	●
 Glas	für gering haftende, frische Speisereste, für Gläser					
	Vorspülen (40°C) Hauptspülen (50°C) 2x Nachspülen (max. 50°C) Trocknen	4/18 (oder Tab)	120	0,902	15,2	●
 90 Min.	für leicht bis normal verschmutztes Geschirr					
	Hauptspülen (55°C) 2x Nachspülen (max. 50°C) Trocknen	22 (oder Tab)	90	0,839	11,5	●
 Schnell	schneller Spülgang für leicht verschmutztes Geschirr ohne Trocknung					
	Hauptspülen (40°C) 2x Nachspülen (max. 50°C)	12 (oder Tab)	30	0,652	11,0	○
 Vorspülen	für Geschirr, welches später am Tag gespült werden soll					
	Vorspülen	-	15	0,020	4,0	○

½ Beladung: schalten Sie die Funktion bei einer Beladung der halben oder weniger zu spülenden Gedecke hinzu; Energie- und Wasserverbrauch werden reduziert. Geben Sie etwas weniger Reinigungsmittel als für eine komplette Beladung hinzu. *Funktion **nicht verfügbar** für die Programme „Schnell“ und „Vorspülen“.*

Auto Türöffnung: bei Aktivierung der Funktion, öffnet sich die Gerätetür am Programmende automatisch, was die Trocknungsergebnisse verbessert. *Funktion **nicht verfügbar** für die Programme „Schnell“ und „Vorspülen“.*

Hinweise zum ECO Programm

Das ECO Programm ist zur Reinigung von normal verschmutztem Geschirr geeignet, welches hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm ist. Das Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Rechtsvorschriften zum Ökodesign gemäß DIN-EN 60436 zu prüfen.

☼ *Informationen für den Vergleichbarkeitstest:*

Kapazität: 14 Gedecke; Position oberer Korb: untere Position; Klarspülereinstellung: Max; Enthärtereinstellung: H3

Die Messungen erfolgen unter festgelegten Bedingungen (Laborbedingungen).

Abweichungen im täglichen Betrieb sind möglich.

Allgemeine Energiespartipps

- Die Reinigung von Geschirr in einem Haushaltsgeschirrspüler verbraucht in der Regel weniger Energie und Wasser als beim Handspülen, sofern der Geschirrspüler gemäß den Anleitungen verwendet wird.
- Das Beladen des Haushaltsgeschirrspülers bis zu der angegebenen Kapazität (voll beladen) trägt zur Energie- und Wassereinsparung bei.
- Verwenden Sie das für die jeweilige Beladung am besten geeignete Spülprogramm.
- Führen Sie keinen Vorspülgang (Modellabhängig) durch, falls nicht zwingend erforderlich.
- Ein manuelles Vorspülen des Geschirrs führt zu einem höheren Wasser- und Energieverbrauch! Spülen Sie das Geschirr nicht vorab unter fließendem Wasser.

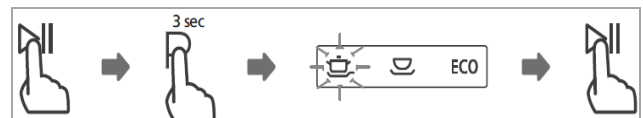
Starten eines Programms

- Die Wasserversorgung muss bis zum Höchst- druck geöffnet sein.
- Beladen Sie die Geschirrspülmaschinenkörbe.
- Füllen Sie Reinigungsmittel ein.
- Schalten Sie das Gerät ein.
- Legen Sie die erforderlichen Programmbedingun- gen fest.
- Starten Sie das Spülprogramm.

Programmänderung

⚠ ACHTUNG:

Eine Programmänderung sollte nur kurze Zeit nach Programmstart vorgenommen werden. Anderenfalls wurde möglicherweise schon Reinigungsmittel frei- gesetzt und Spülwasser bereits abgelassen.



- Drücken Sie zunächst die Start/Pause- Taste, um das laufende Spülprogramm anzuhalten.
- Halten Sie die Programmwahltaste für mehr als 3 Sekunden gedrückt; das Programm wird ge- löscht.

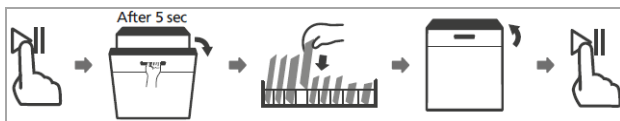
- Wählen Sie ein neues Programm und starten Sie den Neubetrieb.

Geschirteile vergessen einzuräumen?

⚠ **WARNUNG:**

Öffnen Sie die Tür während des Programmbetriebs nur sehr vorsichtig. Es besteht die Gefahr, dass heißes Wasser aus dem Gerät spritzt.

Geschirteile können solange der Reinigungsmittelbehälter nicht geöffnet hat, nachgeräumt werden.



- Drücken Sie die Start/Pause- Taste, um den Betrieb anzuhalten.
- Sobald die Sprüharme angehalten haben, können Sie die Gerätetür vollständig öffnen.
- Stellen Sie vergessene Geschirteile ein.
- Drücken Sie die Start/Pause- Taste, nach etwa 10 Sekunden wird der Betrieb fortgesetzt.

Programmende

Am Ende des Spülgangs ertönen mehrere Signaltöne; danach geht das Gerät in den Standby-Modus über.

Erfolgt innerhalb von 15 Minuten keine Bedienung, schaltet sich das Gerät automatisch ab – Energiesparend!

Automatische Türöffnung

Ist die automatische Türöffnung aktiviert, öffnet sich die Gerätetür automatisch nach Programmende.

Achtung! Die Gerätetür darf in dem Fall nicht blockiert sein, dies kann die Funktion der Türverriegelung beeinträchtigen.

Abschalten

- Schalten Sie das Gerät ab.
- Schließen Sie ggf. die Wasserversorgung!

- Geschirr nach dem Abkühlen entnehmen (siehe „Entladen der Geschirrspülmaschine“).
- Lassen Sie die Gerätetür bis zum nächsten Spülgang leicht geöffnet, um Geruchsbildung zu vermeiden.
- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, wenn es für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.

Entladen der Geschirrspülmaschine

⚠ **ACHTUNG:**

Lassen Sie das Geschirr etwa 15 Minuten abkühlen, bevor Sie es aus dem Gerät nehmen. Heißes Geschirr ist stoßempfindlich.

HINWEIS:

Nach Programmende können sich noch Wassertropfen im Geräteinneren befinden.

Empfehlung: um zu vermeiden, dass Wassertropfen vom oberen Korb auf das Geschirr im unteren Korb fallen, ist es empfehlenswert, das Gerät von unten nach oben zu entleeren.

- Öffnen Sie die Gerätetür und ziehen Sie den zu entleerenden Korb heraus.

Reinigung und Pflege

⚠ **WARNUNG:**

- Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten das Gerät grundsätzlich abschalten und von der Stromversorgung trennen.
- Lassen Sie das Gerät ausreichend abkühlen, bevor Sie es reinigen.
- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen. **Stromschlaggefahr!** Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen.
- Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.

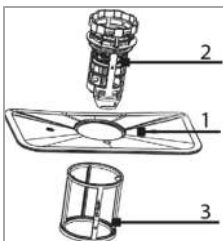
⚠ ACHTUNG:

- Benutzen Sie keine Drahtbürste oder anderen scharfkantigen, scheuernden Gegenstände.
- Benutzen Sie keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel.

ℹ HINWEIS:

Verschmutzte Filter und verstopfte Sprüharme beeinträchtigen das Spülergebnis. Prüfen Sie die Filter und die Sprüharme regelmäßig und reinigen Sie diese, falls nötig.

Filtersystem



Das dreiteilige Filtersystem verhindert, dass größere Mengen an Speiseresten oder Fremdkörpern in das Spülsystem gelangen.

1 Hauptfilter	Aufgefangene Lebensmittel- und Schmutzpartikel werden von einem Spezialstrahl auf dem Sprüharm pulverisiert und über den Wasserablauf ausgespült.
2 Grobfilter	Filtert größere Gegenstände wie Knochenstücke oder Glasscherben, die den Abfluss blockieren könnten.
3 Feinfilter	Filtert Schmutz und Lebensmittelreste im Sumpfbereich und verhindert, dass sich diese Verschmutzungen während des Spülzyklus wieder auf den Geschirrtellen absetzen.

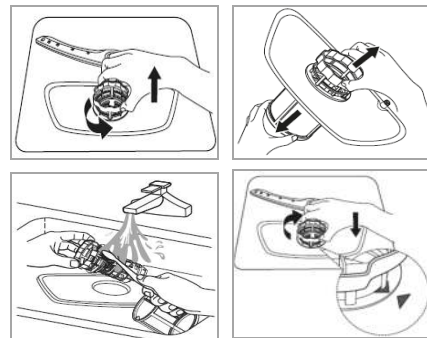
Reinigung des Filtersystems

⚠ ACHTUNG:

- Der Geschirrspüler darf niemals ohne Filter betrieben werden.
- Ein unsachgemäßes Einsetzen der Filter kann die Leistung beeinträchtigen und das Gerät beschädigen.
- Klopfen Sie die Filter zur Reinigung nicht aus, um mögliche Verformungen der Filter zu vermeiden.

ℹ HINWEIS:

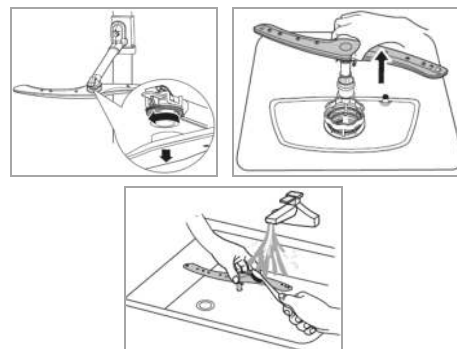
Kontrollieren Sie nach jedem Spülen die Filter auf Rückstände.



- Drehen Sie den Grobfilter gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie das gesamte Filtersystem nach oben heraus.
- Lösen Sie den Grob- und Feinfilter aus dem Hauptfilter.
- Entfernen Sie Lebensmittelreste und reinigen Sie die Filter unter fließendem Wasser. Verwenden Sie ggf. eine weiche Reinigungsbürste.
- Setzen Sie das Filtersystem ordnungsgemäß in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen und in seine vorgesehene Position. Fixieren Sie das gesamte System, indem Sie die Filtereinheit im Uhrzeigersinn festdrehen.

Reinigung der Sprüharme

Kalk und Verunreinigungen aus dem Spülwasser können Düsen und Lagerungen der Sprüharme blockieren. Kontrollieren Sie die Austrittsdüsen der Sprüharme regelmäßig auf Verstopfungen.



- Die Befestigungsmutter des oberen Sprüharms abschrauben und den Arm nach unten abziehen.

- Nehmen Sie den unteren Arm nach oben ab.
- Reinigen Sie die Sprüharme unter fließendem Wasser; verwenden Sie ggf. eine weiche Reinigungsbürste für die Düsen.
- Setzen Sie die Sprüharme wieder ein, bis sie hörbar einrasten. Drehen Sie die Mutter des oberen Arms fest.

Pflege des Geschirrspülers

△ ACHTUNG:

Verwenden Sie zum Reinigen der Türverkleidung keine Sprühreiniger, da diese die Türverriegelung und elektrische Bauteile beschädigen können.

- Reinigen Sie die Geräteaußenflächen sowie die Gummidichtung der Tür sorgfältig mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich mildes Reinigungsmittel.
- Zum Entfernen von Flecken im Geräteinneren ein mit etwas Essig angefeuchtetes Tuch oder ein spezielles Reinigungsmittel für Geschirrspüler verwenden. Wenn notwendig, Reinigungsmittel einfüllen und Gerät ohne Geschirr im Programm mit höchster Spültemperatur starten.
- Trocknen Sie die Geräteaußenflächen gründlich, bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Gefrierschutz

Sollte das Gerät außer Betrieb und Temperaturen unter null, entgegen unserer Empfehlung, ausgesetzt sein, beachten Sie folgende Maßnahmen:

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.
- Schließen Sie die Wasserversorgung und nehmen Sie den Zulaufschlauch vom Wasserventil ab.
- Lassen Sie das Wasser aus dem Zulaufschlauch und aus dem Wasserventil ab.
- Nehmen Sie den Deckel des Salzbehälters ab und das Filtersystem heraus. Entfernen Sie das

verbliebene Wasser im Sumpf mit einem saugfähigen Schwamm.

Störungsbehebung

Bevor Sie sich an den Kundenservice wenden

Störung / Ursache / Maßnahme
<i>Gerät startet nicht</i>
- Überprüfen Sie die Stromversorgung. - Ist das Gerät eingeschaltet? - Ist ein Programm gewählt? - Ist die Wasserversorgung korrekt angeschlossen, die Wasserzufuhr geöffnet?
<i>Wasser wird nicht abgepumpt</i>
- Überprüfen Sie den Ablaufschlauch. - Sind die Filter oder der Küchenablauf blockiert?
<i>Geräusche</i>
- Achten Sie darauf, dass alle Geschirrtteile im Geschirrspüler gesichert sind. - Platzieren Sie die Teile so, dass die Sprüharme frei drehen können.
<i>Schaumbildung</i>
Verwenden Sie ausschließlich spezielles Geschirrspüler-Reinigungsmittel, um Schaumbildung zu vermeiden. Sollte dies eintreten, öffnen Sie die Gerätetür und lassen Sie den Schaum entweichen. Geben Sie ggf. etwas kaltes Wasser in die Wanne. Starten Sie einen Spülgang, um das Wasser abzulassen.
<i>Teller, sonstiges Flachgeschirr nicht sauber</i>
- Wählen Sie ein stärkeres Programm. - Achten Sie darauf, dass die Funktion der Sprüharme nicht durch große Geschirrtteile blockiert wird.

Störung / Ursache / Maßnahme
Flecken und Filmbildung
- Extrem hartes Wasser. - Geringe Einlasstemperatur. - Überladung / inkorrekte Beladung. - Altes oder feuchtes Reinigungsmittel. - Inkorrekte Reinigungsmitteldosierung.
Fleckenbildung Glaswaren
Verwenden Sie bei weichem Wasser weniger Reinigungsmittel und wählen Sie den kürzesten Spülgang zur Reinigung und Spülung der Glaswaren.
Schwarze, graue Flecken
Die Geschirrtteile standen mit Aluminiumteilen in Berührung. Verwenden Sie ein mildes Scheuermittel zur Beseitigung dieser Flecken.
Flecken auf Innenwanne
Verwenden Sie ausschließlich Reinigungsmittel ohne Farbstoffe.
Weißer Film im Geräteinneren
Mineralien in hartem Wasser: Verwenden Sie einen feuchten Schwamm mit Geschirrspüler-Reinigungsmittel. Tragen Sie dabei Gummihandschuhe.
Unbefriedigendes Trocknungsergebnis
- Inkorrekte Beladung. - Geschirr wird zu früh entnommen. - Falsche Programmwahl. - Verwendung von Besteck mit schlechter Beschichtung.

Fehlercodes

Bei einigen Fehlfunktionen zeigt das Gerät die folgenden Fehlercodes an, um Sie zu warnen:

Error	Bedeutung / Mögliche Ursache
E1	Wasserzulaufstörung! Wasserhahn nicht geöffnet, Zulauf blockiert oder Wasserdruck zu gering.

Error	Bedeutung / Mögliche Ursache
E3	Fehlfunktion des Heizelements! Spültemperatur wird nicht erreicht.
E4	Überlauf / Wasserleckage!
Ed	Kommunikationsfehler zwischen Hauptplatine und Displayplatine.

⚠ ACHTUNG:

- Bei Wasseraustritt vor dem Verständigen des Kundendienstes den Haupthahn schließen!
- Wenn sich aufgrund einer Überfüllung oder einer kleinen Undichtigkeit Wasser im Gehäuseunterteil befinden sollte, dieses Wasser vor dem erneuten Starten des Gerätes entfernen.

ℹ HINWEIS:

Falls Sie nach dem Durcharbeiten der obigen Schritte immer noch Probleme mit Ihrem Gerät haben sollten, wenden Sie sich an ihren Fachhandel oder den Kundenservice (siehe „Garantie / Kundenservice“).

Technische Daten

Elektrischer Anschluss / Wasseranschluss.....

Anschlussspannung:220-240 V~ / 50 Hz

Leistungsaufnahme:1760 – 2100 W

Nennstrom:10 A

Wasserdruck:0,04 – 1 Mpa

Abmessung / Gewicht.....

Geräteabmessung:

Höhe: 84,5 cm

Breite: 59,8 cm

Tiefe: 61,0 cm mit geschlossener Gerätetür

Tiefe: 117,5 cm bei 90° geöffneter Gerätetür

Nettogewicht:ca. 42,5 kg

Zubehör erhältlich.....

Zulaufschlauch-Sicherheitssystem..Art.-Nr. 8900 410

Für weitere Informationen zum Produkt scannen Sie den QR-Code auf dem beiliegenden Energielabel

und/oder besuchen Sie die offizielle Website der Produktdatenbank: <https://eprel.ec.europa.eu>

Technische und gestalterische Änderungen im Zuge stetiger Produktentwicklungen vorbehalten.

Hinweis zur Richtlinienkonformität

Hiermit erklärt der Hersteller, dass sich das Gerät GSP 7419 in Übereinstimmung mit den folgenden Anforderungen befindet:

Europäische Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
EU-Richtlinie für elektromagnetische

Verträglichkeit 2014/30/EU

Ökodesign Richtlinie 2009/125/EG

RoHS-Richtlinie 2011/65/EU & 2015/863/EU und
Verordnung zur Energieverbrauchskennzeichnung
2017/1369/EU

Garantie / Kundenservice

Garantiebedingungen

1. Voraussetzung für unsere Garantieleistungen ist der Erwerb des Gerätes bei einem unserer Vertragshändler.
2. Gegenüber Erstabnehmer gewähren wir bei privater Nutzung des Gerätes eine Garantie von 24 Monaten. Die Garantie beginnt mit dem Zeitpunkt der Übergabe, der durch die Rechnung, Lieferschein oder gleichwertiger Unterlagen nachzuweisen ist. In diesem Zeitraum erstrecken sich die Garantieleistungen über die Arbeitszeit, die Anfahrt und über die zu ersetzenden Teile. Die Garantiezeit für Verbraucher reduziert sich auf 6 Monate, sofern sie ein zur gewerblichen Nutzung geeignetes Gerät – auch teilweise – gewerblich oder gemeinschaftlich nutzen. Ist das Gerät zur gewerblichen Nutzung geeignet, leisten wir beim Kauf durch Unternehmer für das Gerät eine Garantie von 6 Monaten.
3. Innerhalb der Garantiezeit werden Funktionsfehler, die trotz vorschriftsmäßigem Anschluss, sachgemäßer Behandlung und Beachtung der gültigen Einbauvorschriften und der Betriebsanleitung auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch Reparatur oder Austausch beseitigt.
4. Garantieleistungen werden nicht für Mängel erbracht, die auf Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung beruhen, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation, unsachgemäßer Behandlung, normale Abnutzung des Gerätes, höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse zurückzuführen sind.
Garantieansprüche sind ferner ausgeschlossen für leicht zerbrechliche Teile, wie zum Beispiel Glas, Kunststoff oder Leuchtmittel. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch nicht autorisierte Dritte.
5. Transportschäden unterliegen nicht der Garantie und müssen unmittelbar nach Feststellung dem Verkäufer gemeldet werden.
6. Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, dass mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantie gilt nur für Geräte, welche sich im Bereich der Bundesrepublik Deutschland bzw. Österreich befinden.
7. Durch Garantieleistungen wird die Garantiezeit nicht verlängert. Es besteht auch kein Anspruch auf neue Garantieleistungen. Diese Garantieerklärung ist eine freiwillige Leistung von uns als Hersteller des Gerätes. Die gesetzlichen Gewährleistungsrechte (Nacherfüllung, Rücktritt, Schadensersatz und Minderung) werden durch diese Garantie nicht berührt.

Garantieabwicklung

Im Falle eines technischen Defekts während oder nach der Garantiezeit wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice, um einen Termin für einen Technikereinsatz vor Ort zu vereinbaren. Die Kostenübernahme für einen Garantieeinsatz eines anderen Kundendienstunternehmens wird nicht anerkannt.

Bevor Sie den Kundenservice anfordern, kontrollieren Sie bitte, ob möglicherweise ein Bedienungsfehler oder eine andere Ursache der Grund der Funktionsstörung Ihres Gerätes ist.

Dem Kundendiensttechniker muss der freie Zugriff zu dem defekten Gerät ermöglicht werden. Eventuelle Kosten, die dadurch entstehen, dass ein freier Zugriff zu dem defekten Gerät nicht möglich ist, gehen zu Lasten des Verbrauchers.

Bei unnötiger oder unberechtigter Inanspruchnahme des Kundendienstes berechnet der Kundendienst dem Verbraucher das für die erbrachten Dienstleistungen angefallene Zeit- und Wegeentgelt.

Halten Sie zur Reparaturanmeldung die folgenden Informationen bereit:

- *Name und Anschrift*
- *Telefonnummer – Mobilfunknummer*
- *ggf. Faxnummer – E-Mail-Adresse*
- *Kaufdatum*
- *Name, PLZ des Händlers*
- *Fehlerbeschreibung, ggf. angezeigten Fehlercode*

Kundenservice

Telefonische Reparaturannahme:

02152 / 99 39 111*

Werktags montags bis freitags von 09.00 bis 18.00 Uhr

(*Kosten laut Konditionen Ihres Vertragspartners für Festnetz / oder Mobilfunkanschlüsse)

Alle Service relevanten Themen, sowie Informationen für die Bestellung von Ersatzteilen / Zubehör innerhalb und außerhalb der Garantie, finden Sie auf

unserer Homepage:

www.bomann-germany.de/service

Telefonische Reparaturannahme für Österreich:

0820 / 90 12 48*

(*Kosten laut Konditionen Ihres Vertragspartners für Festnetz / oder Mobilfunkanschlüsse)

Ersatzteile

Nachstehende Ersatzteile und Ersatzteillisten sind für eine fachlich kompetente Reparatur beim genannten Kundenservice erhältlich (Modellabhängig).

7 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells **erhältlich:**

- Motoren,
- Umwälz- und Ablaufpumpen
- Heizkörper und Heizelemente, einschließlich Wärmepumpen (einzeln oder als Baugruppe);
- Rohrleitungen und dazugehörige Ausrüstung, einschließlich Schläuchen, Filtern und Aquastops;
- Strukturbauteile und Innenausstattungssteile in Verbindung mit Türkomponenten (einzeln oder als Baugruppe);
- Leiterplatten,
- elektronische Anzeigen,
- Druckschalter;
- Thermostate und Sensoren;
- Software und Firmware, einschließlich Reset-Software

10 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells **erhältlich:**

- Türscharniere und -dichtungen, andere Dichtungen, Sprüharme, Ablauffilter,
- Geschirrkörbe und Kunststoffzubehör wie Besteckkörbe und Deckel

ASCI Elektro Service Vertriebs GmbH

Schachtweg 57

31036 Eime

Website: <https://bomann.sparepartservice.shop/>

Mail: bomann@asci-service.com

Tel: 0800 / 96 36 800



Entsorgung

Bedeutung des Symbols „Mülltonne“

Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben.

Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z.B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Die Abgabe von Altgeräten ist unentgeltlich. Ihr Händler und Vertragspartner ist ebenfalls zur kostenfreien Rücknahme des Altgerätes verpflichtet.

Entnehmen Sie vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Produkt selbst verantwortlich sind.

WARNUNG:

Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser, wenn Sie das Gerät außer Betrieb nehmen oder es entsorgen.

Introduction

Thank you for choosing our product. We hope you will enjoy using the appliance.

Symbols in these instructions for use

Important information for your safety is specially marked. It is essential to comply with these instructions to avoid accidents and prevent damage.

WARNING:

This warns you of dangers to your health and indicates possible injury risks.

CAUTION:

This refers to possible hazards to the machine or other objects.

i NOTE: This highlights tips and information.

General notes



Read the operating instructions very carefully before putting the appliance into operation and keep the instructions including the warranty and the receipt. If you give this appliance to other people, also pass on the operating instructions.

i NOTE:

- Due to constant product modifications, your appliance may differ slightly from these operating instructions; functions and methods of use remain unchanged.
- The illustrations in these operating instructions are for illustrative purposes only and may differ from the original appliance.

- The appliance is designed exclusively for private use and for the envisaged purpose. This appliance is not fit for commercial use.
- The appliance is only to be used as described in the user manual. Do not use the appliance for any other purpose. Any other use is not intended and can result in damages or personal injuries.
- Do not use it outdoors. Keep it away from sources of heat, direct sunlight and humidity.
- Do not operate the appliance **without** supervision.
- When not in use, for cleaning, user maintenance works or with disruption, switch off the appliance and disconnect the plug (pull the plug itself, not the lead) or turn off the fuse.
- The appliance and if possible the mains lead have to be checked regularly for signs of damage. If damage is found the appliance must not be used.
- For safety reasons, alterations or modifications of the appliance are prohibited.
- To ensure your children's safety, please keep all packaging (plastic bags, boxes, polystyrene etc.) out of their reach.

WARNING:

Do not allow small children to play with the foil. There is a **danger of suffocation!**

Special safety information for this unit

- The maximum number of place settings to be washed is 14.
- This unit is intended to be used in household and similar applications such as
 - staff kitchen areas in shops, offices and other working environments;
 - by clients in hotels, motels and other residential type environments;
 - in farm houses.
- The appliance is to be connected to the water mains using new hose sets and that old hose-sets should not be reused.
- The maximum permissible inlet water pressure is 1 Mpa.
- The minimum permissible inlet water pressure is 0.04 Mpa.
- In the appliance bottom are located ventilation openings (depending on model). These may not be clogged e.g. by carpet.
- Pay attention to a proper loading of the appliance. Follow the instructions in the chapter *“Loading the dishwasher”*.
- Knives and other utensils with sharp points must be loaded with their points down in the cutlery basket (depending on model) or placed in a horizontal position in the dishwasher basket.
- The door should not be left open as this could increase the risk of tripping.
- This appliance can be used by **children** aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning **use of the appliance** in a safe way and understand the hazards involved.

- **Children** who are younger than 8 years must be kept away from the appliance.
- **Children** shall not play with the appliance.
- Cleaning and **user maintenance** shall not be made by **children**, unless they are older than 8 years and are supervised.
- Do not try to repair the appliance on your own. Always contact an authorized technician. If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer, its service agent or similarly qualified persons in order to avoid a hazard.

Transport and packaging

Transport the appliance

Transport the appliance in an upright position if possible. The risk when transporting in a horizontal position is the leakage of residual water!

Secure the appliance sufficiently and protect it against weather during transport.

Unpacking the appliance

- Remove the appliance from its packaging.
- Remove all packaging material, such as foils, filler and cardboard packaging.

Dispose of packaging materials that are no longer required in accordance with the locally applicable regulations.

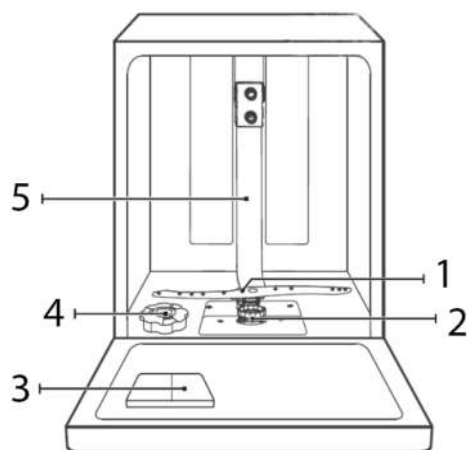
- To prevent hazards, check the appliance for any transport damage.
- In case of damage, do not put the appliance into operation. Contact your distributor.

i NOTE:

Production residue or dust may have collected on the appliance. We recommend cleaning the appliance according to chapter “Cleaning and maintenance”.

Appliance equipment

Appliance overview



- | | |
|-------------------|------------------|
| 1 Lower spray arm | 4 Salt container |
| 2 Filter system | 5 Inner pipe |
| 3 Dispenser | |

Delivery scope

2x dish basket, 1x cutlery basket, 1x cutlery rack, 1x cup shelf, 1x salt funnel tube, 1x safety inlet hose

Installation

⚠ WARNING:

The appliance must not be connected to the mains during installing. Otherwise, there is **danger to life** or **electric shock hazard**!

⚠ CAUTION:

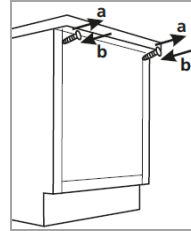
- For proper operation, the appliance must be connected professionally. The data of inlet and outlet as well as the electrical connection values must meet the required criteria.
- It is recommended that the installation, water connection and electrical connection, be carried out by a specialist.

Installation location

- The site should be located near the water inlet and outlet, as well as near a properly grounded power socket.
- Place the appliance so that all controls are easily to reach, and the appliance door can open without being impeded.
- Take care of a solid and horizontal position of the appliance. If the appliance is not horizontally leveled, adjust the feet accordingly (see “*Adjusting the feet*”).
- Power cord and water hoses may not kinked or squashed.
- **Avoid the installation:**
 - near heaters, next to a stove, direct sunlight or any other heat sources;
 - at locations with high humidity (e.g. outdoors), as metal parts would be susceptible to corrosion under such circumstances;
 - in rooms where the temperature could drop below freezing. Do not expose the appliance any weather.
 - near volatile or flammable materials (e.g. gas, fuel, alcohol, paint, etc.).

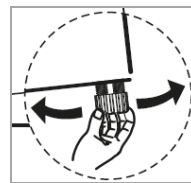
Removing the appliance cover

The appliance cover can be removed and thus reducing the unit height to 81.5 cm; to place the dishwasher under a suitable kitchen worktop.



- a) Loosen the screws on the unit back and remove the cover.
- b) After removing the cover, retighten the screws.

Adjusting the feet



Check with a spirit level whether the appliance is leveled horizontally. If the unit is not in balance, the feet must be adjusted.

Water connection

⚠ CAUTION:

- Installation to the water supply must be carried out in accordance with local laws and regulations.
- The appliance is **not** suitable for hot water supply.
- Use the new hose set supplied to connect the appliance to the water supply. Do not reuse old or used connection sets.
- If the water supply is new or has not been used for a long time, make sure that the water is clear and free of impurities before connecting it to the water supply.

NOTE, the connection to the water mains may only be made in accordance with DIN EN 1717 of the drinking water ordinance. A suitable safety device against drinking water contamination through back-flow must be installed.

Notes on inlet hose safety system

(delivery scope depending on model)

The safety system consists of a double-walled inlet hose. It guarantees to cut off the water supply when

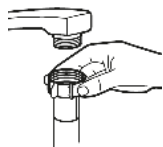
leakage of the inner hose. Switching off the water supply leads over an electronic contact.

If necessary, you can order an inlet hose safety system from your dealer or in our online accessories shop, www.bomann-germany.de. To order, use the reference number found under “Technical data”.

Connecting the water inlet hose (cold water connection)

i NOTE:

The water pressure must be between 0.04-1.0 MPa. For higher water pressure: connect pressure reducing valve upstream.

Normal inlet hose	Inlet hose safety system
	

- Connect the water inlet hose to a water thread with $\frac{3}{4}$ ". Tighten the hose in the direction of the screw thread; make sure it is firmly seated.
- Connect the other end of the inlet hose to the inlet valve on the rear of the appliance; also ensure that it is firmly seated.

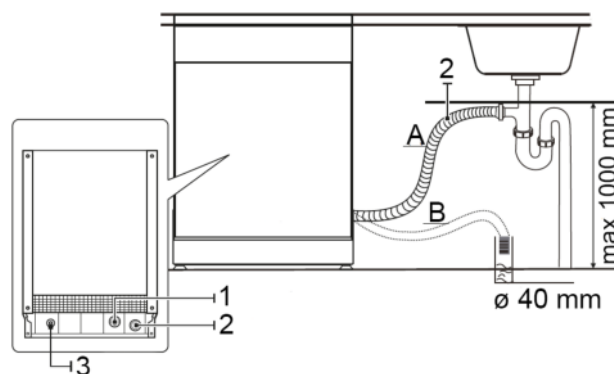
Connecting the water drain hose

i NOTE:

The water drain hose is approx. 1.5 m long and can be extended to max. 4 m with a suitable hose and connector.

△ CAUTION:

To prevent dirty water from flowing back, the free end of the hose must not be below the water level of the drain.



1 Water inlet 2 Drain pipe 3 Mains cable

- Connect the drain hose to a drainpipe (B) with a minimum diameter of 40 mm; alternatively, the hose can be attached to a sink or directly to the drain (A).
- In any case, make sure that the drain hose is not bent or squeezed.
- The drain hose may be installed up to a maximum height of 1000 mm above the rinsing floor.
- Fasten the hose securely to prevent it from changing its position and thus leaking water.

Electrical connection

⚠ WARNING:

- The installation to the mains supply must conform to the local standards and regulations.
- Improper connection may cause to an **electric shock!**
- Do not use multiple sockets or extension cords.
- It is not allowed to modify the plug provided with the appliance! If the plug does not fit properly to the outlet, let install a proper outlet by an authorized specialist.
- The accessibility of the power plug must always be ensured to disconnect the appliance from the power supply in case of an emergency.
- Make sure that the voltage supply matches the specifications on the rating label (door frame) before connecting.
- Connect the mains cable to a properly installed and earthed wall outlet.

- If the plug after installation is not accessible, a corresponding disconnect device must be available to meet the relevant safety regulations.

Prior using for the first time

Before using your dishwasher for the first time:

- Filling salt into the salt container (water softener)
- Filling the rinse aid dispenser
- Filling detergent

⚠ CAUTION:

- Use only salt, rinse aid and detergent for dishwashers. Other products may damage the appliance.
- Always consider the dosage and storage recommendations on the sales packaging.

⚠ WARNING:

Keep salt, rinse aid and detergent out of reach of children.

A. Filling salt into the salt container (water softener)

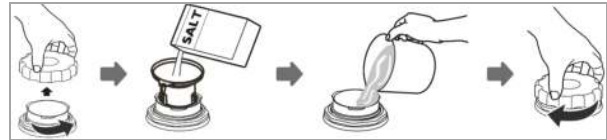
Water softener

Water hardness varies regionally. If hard water is used in the dishwasher, deposits form on the dishes and kitchen utensils. The appliance is equipped with a water softener, that removes lime and minerals from the water by using water softening in the salt container. Your local water authority can advise you on the hardness of the water in your area.

Fill with salt

⚠ CAUTION:

- Only refill the salt container when the warning LED is lighting.
- During filling the salt container, salt and water can escape. Start a program immediately after you have filled the container to prevent corrosion.



- Remove the lower basket and unscrew the lid of the salt container.
- Add about 1.5 kg of salt by using the supplied funnel tube.
- Full fill the salt container with water (just before the first use).
- Screw the lid firmly on again after filling the container.
- Depending on salt resolution, the warning LED usually disappears immediately after filling.

Adjusting the salt consumption

The salt consumption can be adjusted according to your water hardness and thus be regulated optimally.

- Switch the appliance on.
- Within 60 seconds after switching on the appliance, keep pressing the program selection button for more than 5 seconds to enter the water hardness setting mode.
- The water hardness can be selected by repeatedly pressing the program selection button: ↵H3→H4→H5→H6→H1→H2↵; the display shows the setting (see table below).
- The setting is saved automatically after a few seconds; alternatively, you can end the setup by pressing the power button.

Water hardness		Setting	Regeneration occurs every X program sequence ¹⁾	Salt consumption / cycle
°dH	Mmol/l			
0 – 5	0 – 0.94	H1	no regeneration	0 g
6 – 11	1.0 – 2.0	H2	10	9 g
12 – 17	2.1 – 3.0	H3 (factory setting)	5	12 g
18 – 22	3.1 – 4.0	H4	3	20 g
23 – 34	4.1 – 6.0	H5	2	30 g
35 – 55	6.1 – 9.8	H6	1	60 g

°dH: German degree of hardness

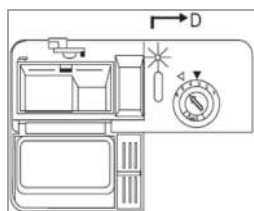
¹⁾ Every cycle with a regeneration operation consumes additional 2.0 liters of water, the energy consumption increases by 0.02 kWh and the program extends by 4 minutes.

B. Fill the rinse aid dispenser

Function of rinse aid

The rinse aid is automatically added during the final rinse, ensuring thorough rinsing and a spot and streak free drying.

When to refill the rinse aid dispenser

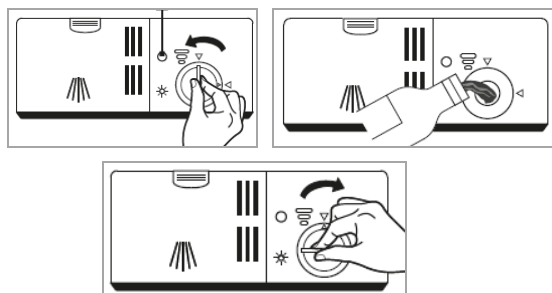


If the warning LED does not light up, you can estimate the amount of remaining rinse aid to the optical level indicator (D) next to the dispenser.

When the rinse aid dispenser is full, the indicator is completely dark. If the rinse aid diminishes, the size of the black dot changes as shown below. To avoid spotting, the rinse aid level must not drop below ¼.

● full ● ¾ full ● ½ full ● ¼ full ○ empty

Fill in the rinse aid



- To open the dispenser, screw the lid counter-clockwise to the open position and remove the lid.
- Add the rinse aid into the dispenser, being careful not to overfill. The dispenser contains approx. 110 ml.
- Before closing the appliance door, put on the lid in the open position back and turn it clockwise to the closed position.

NOTE:

Remove spilled rinse aid with an absorbent cloth to avoid excessive foaming during the next rinse.

Adjusting the rinse aid dosage

When forming spots and the dishes dry poorly, increase the added amount of rinse aid. You can set the amount of addition between level 1 (min.) and level 6 (max.).



Take off the lid of the rinse aid dispenser and adjust the dial to the desired level. The factory setting is "4".

NOTE:

Increase the dosage if there are drops of water or lime spots on the dishes after rinsing. Reduce the dosage if there are sticky whitish stains on dishes or a bluish film on glassware or knife blades.

C. Fill in detergent

Function of detergent

Detergents with its chemical ingredients are necessary to remove dirt, crush dirt and transport it out of the dishwasher. The most commercially, high-quality cleaning agents are suitable for this purpose.

Detergent

Normally new pulverized detergent is without phosphate. Thus, the water softener function of phosphate is not given. In this case we recommend filling salt in the salt container even when the hardness of water is only 6°dH. If detergents without phosphate are used in the case of hard water often white spots appear on dishes and glasses. In this case add more detergent to reach better results. Detergents without chlorine do only bleach a little. Strong and colored spot will not be removed completely. In this case choose a program with a higher temperature.

Detergent tablets (tabs)

Dishwasher tablets from different manufacturers dissolve at different rates. It is possible that they will not fully dissolve in programs with short running time and low water temperature and thus does not reach their full productive efficiency. To ensure the complete removal of detergent residues, we recommend choosing rinse programs with long running times and high-water temperature. Always follow the manufacturer's instructions!

Fill in the detergent

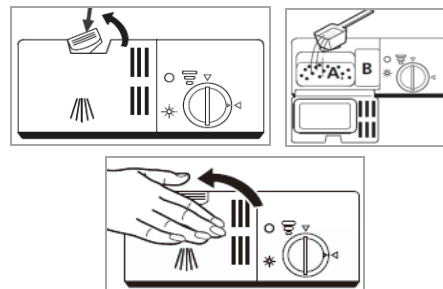
i NOTE:

- Always add the detergent just before starting the rinse cycle, otherwise it could get damp and will not dissolve properly.
- You'll find information about the amount of detergent for the respective programs in the "Program table". Note that depending on the degree of soiling and water hardness differences are possible.

i NOTE:

- At the end of the rinse cycle the detergent dispenser must be empty.

The dispenser must be refilled before the start of each rinse cycle according to the instructions in the "Program table".



- Press the release button to open the dispenser.
 - A** Chamber of detergent in powder form for the main rinse
 - B** Chamber of detergent for the pre-rinse / Chamber for detergent in tablet form
- The main rinse chamber must be filled at least up to the marking MIN.
- Add with heavily soiled dishes an additional dose of detergent in the chamber for the pre-rinse.
- Close the dispenser. Make sure that the lid locks into place.

Loading the dishwasher

△ CAUTION:

Only rinse such dishes and cutlery in the dishwasher, which is expressly marked as "dishwasher resistant".

i NOTE:

- Remove gross scraps of food and soak burnt leftovers. Pre-rinse under running water is not necessary.
- Do not overload! This is important for adequate cleaning results and reasonable energy consumption.

i NOTE:

- Very small items should not be rinsed in the appliance, as they could easily fall out of the baskets.

For rinsing in the dishwasher the following cutlery and dishes..

..are not suitable:

- cutlery with hand pieces of wood, porcelain mother of pearl
- plastic items that are not heat resistant
- older cutlery with glued parts that are not temperature resistant
- bonded cutlery items or dishes
- pewter or cooper items
- crystal glass
- steel items subject to rusting
- wooden platters
- items made from synthetic fibres

..are limited suitable:

- some types of glasses can become dull after many washes
- silver and aluminum parts tend to discolor during washing
- Glazed patterns may fade if machine washed frequently

Recommendations for loading

- Arrange sensitive, light tableware items such as glasses, coffee and teacups in the upper basket.
- Place large items that are most difficult to clean in the lower basket.
- Make sure that the tableware is placed securely and cannot tip over.
- Place all items so, that the spray arms can rotate freely during rinsing.
- Arrange all items with openings facing down.
- Curved items, or ones with recesses, should be loaded aslant so that water can drain off.
- Make sure that glasses do not touch each other.

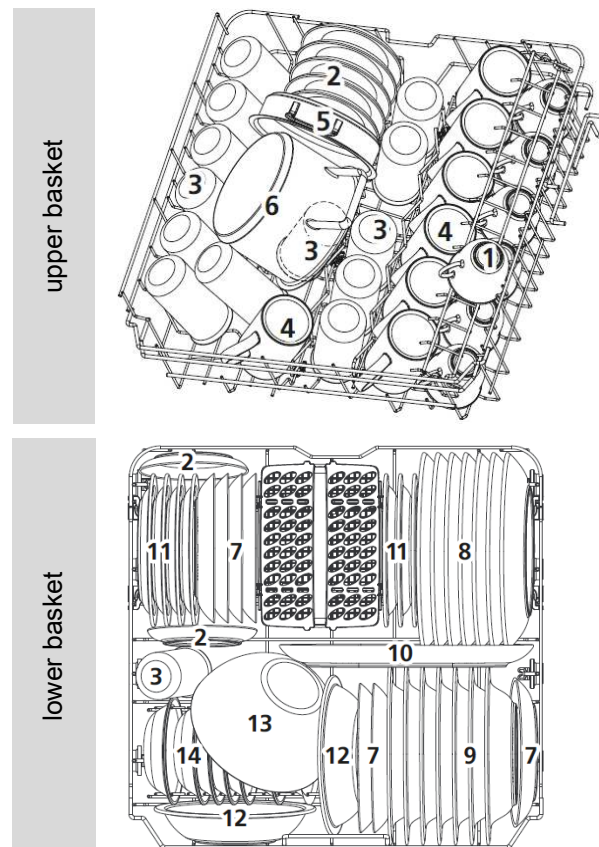
- Set the dishes and cutlery not into each other or covering each other.
- Arrange cutlery in the cutlery basket.
- Store long as well as sharp cutlery horizontally in the dishwasher basket.

Loading the baskets

Only small and medium-sized items of dishes should be loaded in the **upper basket**. For example, load glasses, cups, saucers and small bowls.

The **lower basket** is suitable for heavily soiled dishes due to the particularly intensive cleaning action of the lower spray arm. For example, load pots and plates.

Methods for loading standard dishes according to EN60436



- | | |
|------------------|----------------------------|
| 1 Cups | 9 Soup plates |
| 2 Saucers | 10 Oval platter |
| 3 Glasses | 11 Melamine dessert plates |
| 4 Mugs | 12 Melamine bowls |
| 5 Oven pot | 13 Glass bowl |
| 6 Small pot | 14 Dessert bowls |
| 7 Dessert plates | 15 Cutlery basket |
| 8 Dinner plates | |

Cup shelves

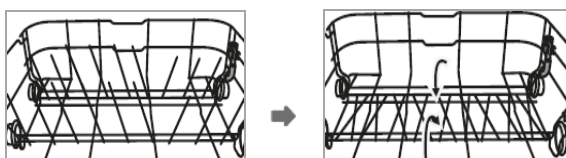
The number of cup shelves depends on the model!



- If necessary, fold the cup holder upwards or remove it.

Rack shelves

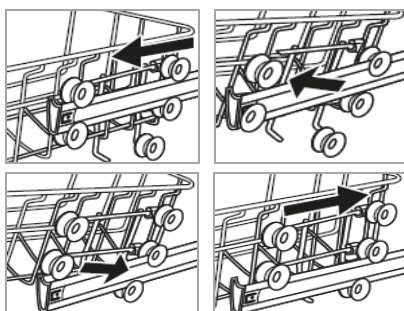
To create a better arrangement for bulky dishes, the rack shelves can be folded in.



- Lift the racks slightly and fold them down.

Adjusting the upper basket

The height of the upper basket can be adjusted by placing the wheels on rails of different heights. This will create more space for large items in the upper as well as in the lower basket.



- Pull out the basket guides.
- Remove the basket out of the guides.

- Depending on the desired setting, insert the upper or lower pair of wheels into the guide; both sides should always be located at the same height.

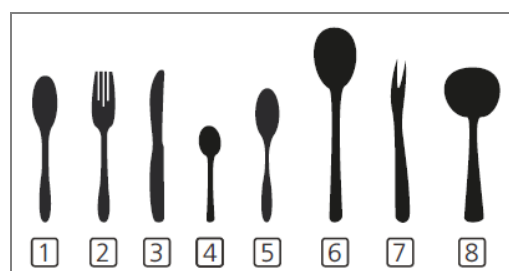
Cutlery basket / cutlery rack

⚠ WARNING: Risk of injury!

- Cutlery must not protrude above the cutlery basket base.
- Knives and other utensils with sharp points must be placed with the tip down in the cutlery basket or in a horizontal position in the dishwasher basket and/or on the cutlery rack.

NOTE:

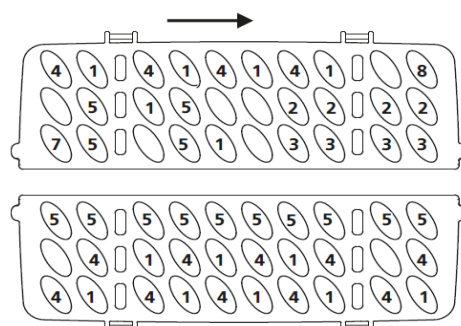
If necessary, remove the basket and/or the rack to create more space for large dishware.



- | | | |
|--------------|-----------------|-----------------|
| 1 Soup spoon | 4 Teaspoon | 6 Serving spoon |
| 2 Fork | 5 Dessert spoon | 7 Serving fork |
| 3 Knife | | 8 Gravy ladle |

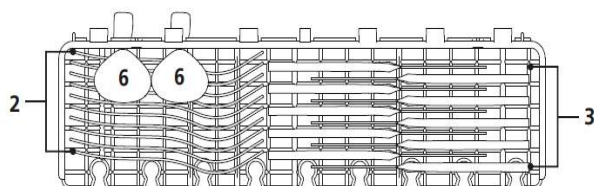
Cutlery basket

The basket is equipped with grid inserts in which the cutlery is arranged uniformly and with the handles downwards.



Cutlery rack

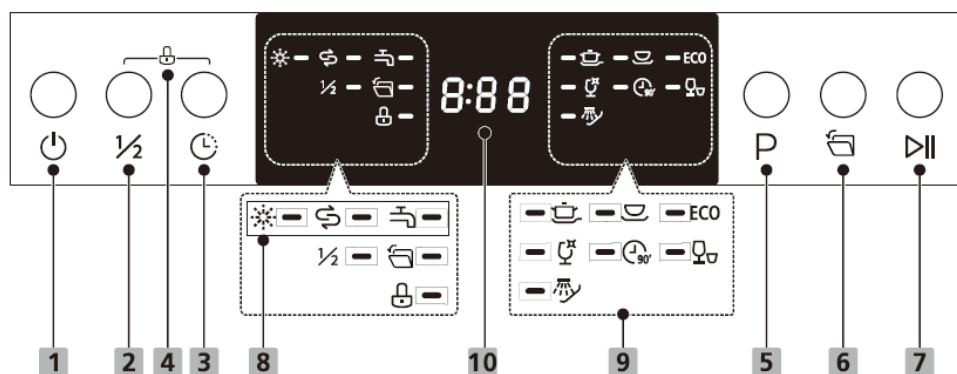
Use the shelf in the upper basket for long cutlery types, such as serving cutlery, salad servers and kitchen knives.



💡 The maximum loading weight is 1.5 kg!

Startup / Operation

Control overview



Function buttons		
1	Power	Button for switching the power supply on/off.
2	½ Loading	Button for activating/deactivating the ½ loading function. The LED lights up when activated. Follow the instructions in the program table.
3	Start delay	Buttons for selecting the start delay between 1-24 hours. Set the operating conditions and start the rinse program. The appliance starts automatically after the selected time delay has elapsed.
4	Child lock	Keep pressing the button combination for a few seconds to activate/deactivate the child lock. All buttons, except for the power button, are locked for operation. LED indicates activation.
5	Program	Program selection button for selecting the rinse program – see program table!
6	Auto door open	Button for activating/deactivating the automatic door opening function. LED indicates activation. Follow the instructions in the program table.
7	Start/pause	Button for starting/interrupting the selected or running rinse program. In pause mode, the LED for the current rinse program lights up continuously.

Display			
8	Warning indicator		LED lights up when rinse aid needs to be refilled.
			LED lights up when dishwasher salt needs to be added.
			LED lights up when the water supply is closed.
9	Program indicator	LED lights up for the selected rinse program.	
10	Screen	Display of remaining program time, delay time, error codes, etc.	

Program table

The values listed are guide values and recommendations for normal conditions and are therefore not binding.

Select a suitable program depending on the type of dishes and degree of soiling.

● Indicates that the program uses rinse aid in the last rinse cycle.

Program	Program brief description / sequence	Detergent pre / main (g)	Time (min)	Energy (kWh)	Water (l)	Rinse aid
 Intensive	For heavily soiled dishes with dried-on food residues					
	Pre-rinse (50°C) Main rinse (65°C) 3x rinse (max. 60°C) Drying	4/18 (or tab)	205	1.549	18.7	●
 Universal	For normally soiled dishes, such as pots, plates, glasses and lightly soiled pans					
	Pre-rinse (45°C) Main rinse (55°C) 3x rinse (max. 60°C) Drying	4/18 (or tab)	175	1.239	18.7	●
ECO (EN60436)	Standard program for normally soiled dishes					
	Main rinse (50°C) 2x Rinse (max. 50°C) Drying	22 (or tab)	198	0.849	11.0	●
 Glass	For fresh food residues with low adhesion, for glasses					
	Pre-rinse (40°C) Main rinse (50°C) 2x rinse (max. 50°C) Drying	4/18 (or tab)	120	0.902	15.2	●
 90 min.	For lightly to normally soiled dishes					
	Main rinse (55°C) 2x rinse (max. 50°C) Drying	22 (or tab)	90	0.839	11.5	●

Program	Program brief description / sequence	Detergent pre / main (g)	Time (min)	Energy (kWh)	Water (l)	Rinse aid
 Rapid	Quick rinse cycle for lightly soiled dishes without drying					
	Main rinse (40°C) 2x rinse (max. 50°C)	12 (or tab)	30	0.652	11.0	○
 Soak	for dishes that are to be rinsed later in the day					
	Pre-rinse	-	15	0.020	4	○
½ Loading: switch on the function for a load of half or fewer place settings to be rinsed; energy and water consumption are reduced. Add slightly less detergent than for a full load. <i>Function not available for the “Rapid” and “Soak” programs!</i>						
Auto door opening: when the function is activated, the appliance door opens automatically at the end of the program, which improves the drying results. <i>Function not available for the “Rapid” and “Soak” programs!</i>						

Notes on the ECO program

The ECO program is suitable for cleaning normally soiled dishes and is the most efficient program in terms of combined energy and water consumption. The program is used to check compliance with EU legislation on eco-design in accordance with DIN-EN 60436.

 *Informationen for the comparability test:*

Capacity: 14 settings; Position of upper basket: lower position; Rinse aid setting: max; Softener setting: H3

The measurements are carried out under defined conditions (laboratory conditions).

Deviations in daily operation are possible.

General energy-saving tips

- Cleaning dishes in a household dishwasher generally uses less energy and water than washing by hand, provided the dishwasher is used in accordance with the instructions.
- Loading the household dishwasher up to the specified capacity (fully loaded) helps to save energy and water.
- Use the most suitable rinse program for the load in question.
- Do not carry out a pre-rinse (depending on the model) unless absolutely necessary.
- Manual pre-rinsing of the dishes leads to higher water and energy consumption! Do not pre-rinse the dishes under running water.

Starting a program

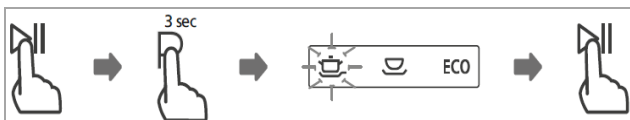
- The water supply must be opened to the maximum pressure.
- Load the dishwasher baskets.
- Fill in the detergent.
- Switch on the appliance.
- Set the required program options.

- Start the operation.

Changing the program

CAUTION:

A program change should only be done a short time after the program start. Otherwise, cleaning agent may already have been released and rinsing water already drained off.



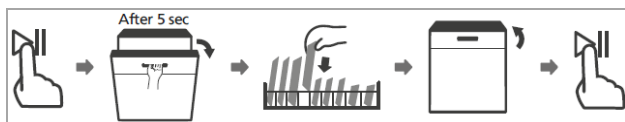
- First press the start/pause button to interrupt the running rinsing program.
- Keep pressing the program selection button for more than 3 seconds; the program is deleted.
- Select a new program and start the new operation.

Forgot to add dishes?

⚠ WARNING:

Open the door very carefully during operation, there is a risk of hot water spraying out.

Dishes can be reloaded as long as the detergent dispenser has not opened.



- Press the start/pause button to stop the operation. Once the spray arms have stopped, you can fully open the appliance door.
- Adjust any forgotten dishes.
- Press the start/pause button, after approx. 10 seconds the operation will continue.

End of program

At the end of the rinse cycle, several signal tones will sound; then appliance will switch to standby mode.

If no operation is performed within 15 minutes, the appliance switches off automatically - energy-saving!

Auto door opening

If automatic door opening is activated, the appliance door opens automatically at the end of the program.

Caution! The appliance door must not be blocked in this case, as this may disrupt the door lock functionality.

Switching off

- Switch off the appliance.
- Close the water supply if necessary!
- Remove the dishes after they have cooled down (see *"Unloading the dishwasher"*).
- Leave the appliance door slightly open until the next rinse cycle to avoid odors.
- If the appliance is not in use for an extended period, disconnect it from the power supply!

Unloading the dishwasher

⚠ CAUTION:

Allow dishes to cool for approx. 15 minutes before removing them. Hot dishes are susceptible to shock.

i NOTE:

Water droplets may still be inside the appliance at the end of the program.

Recommendation: to avoid water drops from the upper basket falling onto the dishes in the lower basket, it is recommended to empty the appliance from the bottom to the top.

- Open the appliance door and pull out the basket to be emptied.

Cleaning and maintenance

⚠ WARNING:

- Always switch off the appliance and disconnect it from the power supply before cleaning and maintenance work.
 - Allow the appliance to cool down sufficiently before cleaning.
 - Do not use steam cleaners for cleaning the appliance; moisture could enter electrical components.
- Risk of electric shock!** Hot steam could damage the plastic parts.
- The appliance must be dry before you put it back into operation.

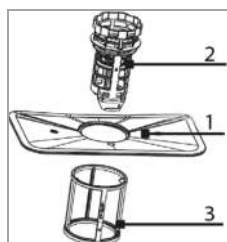
⚠ CAUTION:

- Do not use a wire brush or other sharp, abrasive objects.
- Do not use any acidic or abrasive detergents.

ℹ NOTE:

Dirty filters and clogged spray arms will affect rinsing results. Check the filters and the spray arms regularly and clean them if necessary.

Filter system



The three-part filter system prevents large quantities of food residues or foreign bodies from entering the rinsing system.

1 Main filter	Collected food and dirt particles are pulverized by a special jet on the spray arm and rinsed out via the water drain.
2 Coarse filter	Filters larger objects such as pieces of bone or broken glass that could block the drain.
3 Micro filter	Filters dirt and food residues in the sump area and prevents these contaminants from settling back onto the dishes during the rinse cycle.

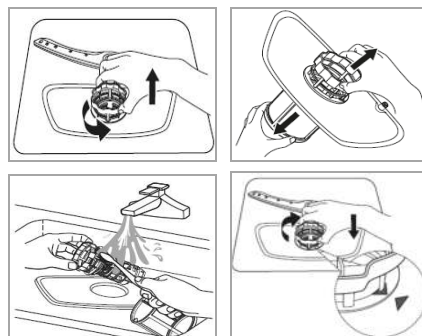
Cleaning the filter system

⚠ CAUTION:

- The dishwasher must never be operated without filters.
- Improper insertion of the filters may affect the performance and damage the appliance.
- Do not tap out the filters for cleaning to avoid possible deformation of the filters.

ℹ NOTE:

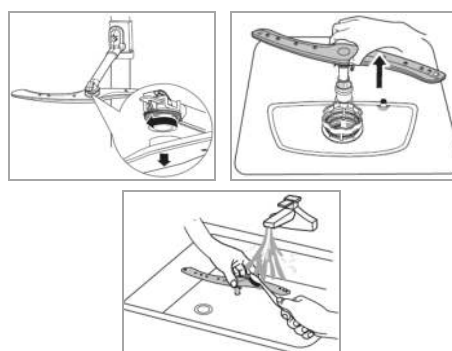
After each rinse, check the filter for residues.



- Turn the coarse filter counterclockwise and remove the entire filter system upwards.
- Detach the coarse and the micro filters from the main filter.
- Remove food residues and clean the filters under running water. Use a soft cleaning brush if necessary.
- Reassemble the filter system properly in reverse order and in its intended position. Fix the entire system by turning the filter unit clockwise.

Cleaning the spray arms

Lime and impurities from the rinsing water can block nozzles and bearings of the spray arms. Check the outlet nozzles of the spray arms regularly for blockages.



- Unscrew the fastening nut of the upper spray arm and pull the arm downwards.
- Remove the lower arm upwards.
- Clean the spray arms under running water; if necessary, use a soft cleaning brush for the nozzles.

- Replace the spray arms until they audibly click into place. Tighten the nut of the upper spray arm.

Care of the dishwasher

CAUTION:

Do not use spray cleaners to clean the door panel, as they may damage the door latch and electrical components.

- Carefully clean the exterior surfaces of the appliance and the rubber door seal with a soft, damp cloth. Only use mild cleaning agents.
- To remove stains inside the appliance, use a cloth moistened with a little vinegar or a special cleaning agent for dishwashers. If necessary, add detergent and start the appliance without dishes in the program with the highest temperature.
- Thoroughly dry the outer surfaces of the appliance before putting it back into operation.

Antifreeze protection

If the appliance is out of service and exposed to temperatures below zero, contrary to our recommendation, observe the following measures:

- Disconnect the appliance from the power supply.
- Close the water supply and remove the inlet hose from the water valve.
- Drain the water from the inlet hose and the water valve.
- Remove the lid of the salt container and take out the filter system. Remove the remaining water in the sump with an absorbent sponge.

Troubleshooting

Before contacting authorized specialist

Malfunction / cause / action
<i>Appliance does not start</i>
- Check the power supply. - Is the appliance switched on? - Is a program selected? - Is the water supply connected correctly, is the water supply open?
<i>Water is not drained off</i>
- Check the drain hose. - Are the filters or the kitchen drain blocked?
<i>Noises</i>
- Make sure all dishes are secured in the dishwasher. - Place items so that the spray arms can rotate freely.
<i>Foaming</i>
Use only special dishwasher detergent to prevent foaming. Should this occur, open the dishwasher door and allow the foam to escape. If necessary, add some cold water to the tub. Start a rinse cycle to drain the water.
<i>Plates, other flatware is not clean</i>
- Select a stronger program. - Make sure that the function of the spray arms is not blocked by large dishes.
<i>Stains and film formation</i>
- Extremely hard water. - Low inlet temperature. - Overloading, incorrect loading. - Old or damp detergent. - Incorrect detergent dosage.
<i>Staining of glassware</i>
Use less detergent with soft water and select the shortest rinse cycle to clean and rinse glassware.

Malfunction / cause / action
<i>Black, gray stains</i>
Dishes were in contact with aluminum parts. Use a mild scouring agent to remove these stains.
<i>Stains on inner pan</i>
Only use cleaning agents without dyes.
<i>White film inside the appliance</i>
Minerals in hard water: Use a damp sponge with dishwasher detergent. Wear rubber gloves when doing so.
<i>Unsatisfactory drying result</i>
- Incorrect loading. - Dishes are removed too early. - Incorrect program selection. - Use of cutlery with poor coating.

Error codes

In case of some malfunctions, the appliance displays the following error codes to warn you:

Error	Meaning / possible cause
E1	Water inlet fault! Faucet not open, inlet blocked or water pressure too low.
E3	Malfunction of the heating element! Rinsing temperature is not reached.
E4	Overflow / water leakage!
Ed	Communication error between main and display board.

⚠ CAUTION:

- In case of water leakage, close the main valve before contacting an authorized technician.
- If there is water in the lower part of the housing due to overfilling or a small leak, remove this water before restarting the appliance.

ℹ NOTE:

If a problem persists after following the steps above, contact your distributor or an authorized technician.

Technical data

Electrical connection / water supply.....

Connection voltage:220-240 V~ / 50 Hz

Rated power:1760 – 2100 W

Rated current:10 A

Water pressure:0.04 – 1 Mpa

Dimension / weight.....

Unit size:

Height: 84.5 cm

Width: 59.8 cm

Depth: 61.0 cm with closed appliance door

Depth: 117.5 cm with appliance door open 90°

Net weight:ca. 42.5 kg

Available accessory.....

Inlet hose safety system:Art.-No. 8900 410

For more information about the product, scan the QR code on the supplied energy label and/or visit the official website of the product data bank:

<https://eprel.ec.europa.eu>

The right to make technical and design modifications during continuous product development remains reserved.

This appliance has been tested according to all relevant current CE guidelines, such as electromagnetic compatibility and low voltage directives, and has been constructed in accordance with the latest safety regulations.



Disposal

Meaning of the “Dustbin” symbol

This symbol indicates that this product must not be disposed of with household waste in accordance with the Waste Electrical and Electronic Equipment Directive (2012/19/EU) and national legislation.

Improper handling of waste electrical and electronic equipment can have negative effects on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in waste electrical and electronic equipment.

Consumers are legally obliged to dispose of electrical and electronic appliances separately from unsorted municipal waste at the end of their service life. By disposing of this product properly, you are also contributing to the effective utilization of natural resources.

Information on collection points for old appliances can be obtained from your local authority, the public waste disposal authority, an authorized body for the disposal of old electrical and electronic appliances or your waste collection service.

This product must be returned to a designated collection point. This can be done, for example, by returning it when purchasing a similar product or by handing it in at an authorized collection point for the recycling of old electrical and electronic equipment. The return of old appliances is free of charge. Your dealer and contractual partner is also obliged to take back the old appliance free of charge.

Before disposing of the product, remove all batteries and rechargeable batteries as well as all lamps that can be removed without destroying them.

Please note that you are responsible for deleting personal data from the product to be disposed of.

WARNING:

Remove or destroy any existing latches and bolt locks when you take the appliance out of operation or dispose of it.

BOMANN®

C. Bomann GmbH

www.bomann-germany.de

Made in P.R.C.

Stand 05/2024